



Du kannst ihn 28 Tage testen – wo immer du willst.

			
1. Tag Und los geht's.	2. Tag Erst gemütlich.	3. Tag Dann schneller.	4. Tag Hopp - zum Gipfel.
			
5. Tag Platzregen - egal.	6. Tag Neue Bestzeit.	7. Tag Sooo weich.	8. Tag Fühl mich super.
			
9. Tag Am Strand - wow!	10. Tag Abends - Waldlauf.	11. Tag Berge - staubig.	12. Tag Kurve um Kurve...
			
13. Tag Wie am 1. Tag.	14. Tag Fitnesscenter + zurück.	15. Tag 30 Min. vorm Frühstück.	16. Tag Sturm - Klasse!
			
17. Tag Park umrundet.	18. Tag Fühl mich super.	19. Tag Ich bin die Nr.1.	20. Tag Bus überholt.
			
21. Tag Strecke zu kurz.	22. Tag 45 Min. vorm Essen.	23. Tag Pause? glaub nicht.	24. Tag Quäl dich!
			
25. Tag Bestzeit pulverisiert.	26. Tag Park - hübsches Mädel.	27. Tag Leicht auf den Beinen.	28. Tag Zurückbringen? NIEMALS!

Kauf dir ein Paar adiStar oder Supernova Laufschuhe von adidas – inklusive einem Paar adidas Laufsocken gratis – und teste sie 28 Tage lang. Bei Nichtgefallen bekommst du dein Geld garantiert zurück.\* Mehr Informationen und alle teilnehmenden Händler unter: [adidas.de/testrun28](http://adidas.de/testrun28)

\*Gültig im Zeitraum vom 3. März 2006 bis 29. April 2006.



WWW.LEICHTATHLETIK.CO.AT

P.b.b. 02 022030690M VERLAGSPOSTAMT: 4020 LINZ



# LEICHTATHLETIK

DAS MAGAZIN FÜR LEICHTATHLETEN UND LÄUFER

€ 5,-



## BEST OF AUSTRIA

DIE TOP-LEISTUNGEN DES JAHRES 2005

FOTO: Neubauer ATHLETIN: Susanne Pumper (Ranglistenerste von 1.500 m bis Halbmarathon)

### VERGANGENHEIT:

Europaklasse in Reichweite der ÖLV-Athleten – die Bilanz

### GEGENWART:

Alle österreichischen Rekorde auf einen Blick – die Statistik

### ZUKUNFT:

WM & EM in Moskau, Linz und Göteborg – der Ausblick

# THE FUTURE OF RUNNING



GEL-KINSEI.COM

asics

intelligent sport technologies

EDITORIAL

FOTO: Neubauer

3



Günther Weisinger  
(im Bild bei der  
Hallen-EM in Madrid  
2005) hat auch heuer  
Großes vor

## Das „Best of“ der rot-weiß-roten Leichtathletik

Die Leichtathletiksaison 2006 ist längst voll im Gang. Der Nachwuchs startete gleich mit einigen Rekorden ins neue Jahr. Und im März warten zwei echte Großereignisse: die Indoor-Weltmeisterschaft in Moskau und die Weltmeisterschaft der Masters-Athleten in der Linzer Intersport Arena. In Russland wird die internationale Elite um einen Platz im Rampenlicht kämpfen. In Linz gehen über 3.000 Sportler aus 60 Nationen im Alter von 35 bis über 90 Jahre bei einem der WM-Bewerbe an den Start. Sehr deutlich wird hier illustriert, wie stark die Sportart Leichtathletik alle Alters- und Leistungsgruppen bewegt. Bevor diese Meisterschaften über die Bühne gehen, laden wir Sie ein, mit dem Bestenlistenheft der LEICHTATHLETIK einen Blick zurück auf das Jahr 2005 zu werfen. Von den Schülern bis zur Allgemeinen Klasse sind die besten ÖLV-Athleten mit ihren Leistungen verzeichnet, eine Fülle von Zahlen & Fakten, die genauestens studiert und analysiert werden. Dieses „Best of“ der rot-weiß-roten Leichtathletik bildet den Großteil des vorliegenden Heftes. Dazu berichten wir über die Silvesterläufe in Wien und Peuerbach und analysieren die Spitzenleistungen der heimischen Top-Athleten. Zwei aus dieser Riege wurden zu den Leichtathleten des Jahres 2005 gewählt. Wer die Sieger sind, bleibt jedoch spannend. Bis zur Verleihung am 24. Februar ist das Ergebnis noch unter Verschluss.

Wir wünschen Ihnen interessante Stunden mit diesem Heft und viel Erfolg im laufenden Leichtathletikjahr!

Claus Funovits, Andreas Maier

### IMPRESSUM

Die Zeitschrift LEICHTATHLETIK ist das offizielle Organ des Österreichischen Leichtathletik-Verbandes.

#### GRÜNDER

Kurt Brunbauer (1955-2002)

#### HERAUSGEBER

Christoph Michelic, A-1140 Wien, Rosentalgasse 3,

Tel.: 0650/911 98 76, E-Mail: christoph.michelic@leichtathletik.co.at

Eigentümer, Medieninhaber & Verleger:

sportmedia marketing ges.m.b.h., 1070 Wien, Schottenfeldgasse 24

Geschäftsführer: Hannes Menitz

#### REDAKTION

Chefredakteure: Claus Funovits, Andreas Maier

Mitarbeiter 1/2006: Johann Gloggnitzer, Karl Graf, Hannes Gruber,

Sepp Hirsch, Michael Menitz, Roland Romanik, Gerold Weilingner

Art-Direktorin: Marion Brogyanyi

Fotoredaktion: Claudia Knöpfler (Ltg.), Tini Leitgeb; Lektorat: Thomas Hazdra

#### REDAKTIONSADRESSE

LEICHTATHLETIK, 1070 Wien, Schottenfeldgasse 24, Tel.: 01/524 70 86-64,

Fax: 01/524 70 86-43; E-Mail: claus.funovits@echo.at (Claus Funovits)

andreas.maier@leichtathletik.co.at (Andreas Maier)

#### ABO & ANZEIGEN

Christoph Michelic: christoph.michelic@leichtathletik.co.at

Tel.: 0650/911 98 76, Fax: 01/911 98 76

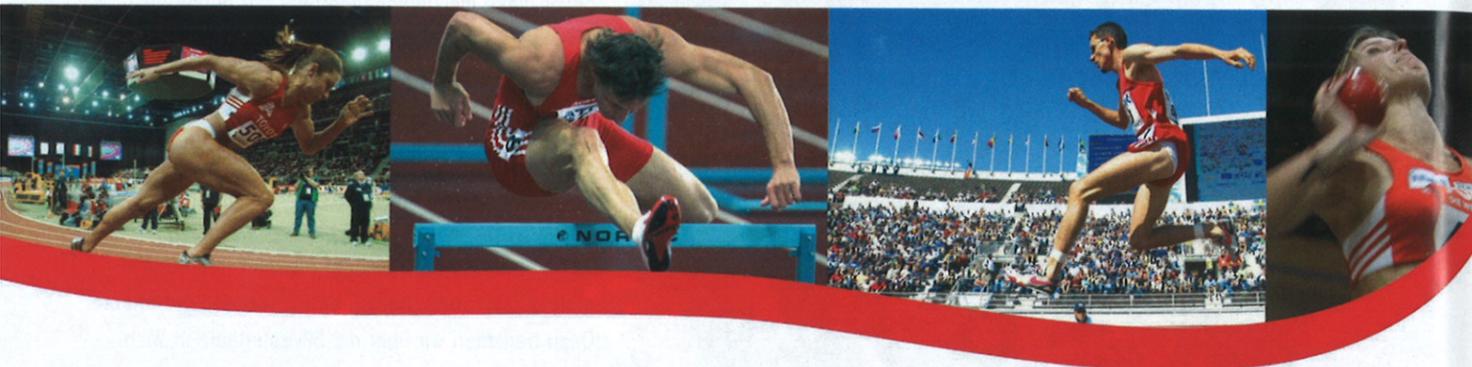
#### REPRO & DRUCK:

mPg medienProduktionsges.m.b.H., 1070 Wien;

Wograndl Druck, 7210 Mattersburg

Mit Promotion gekennzeichnete Beiträge sind entgeltliche Einschaltungen.

# AUSTRIAN TOP4 ÖLV



## Die Austrian Top4

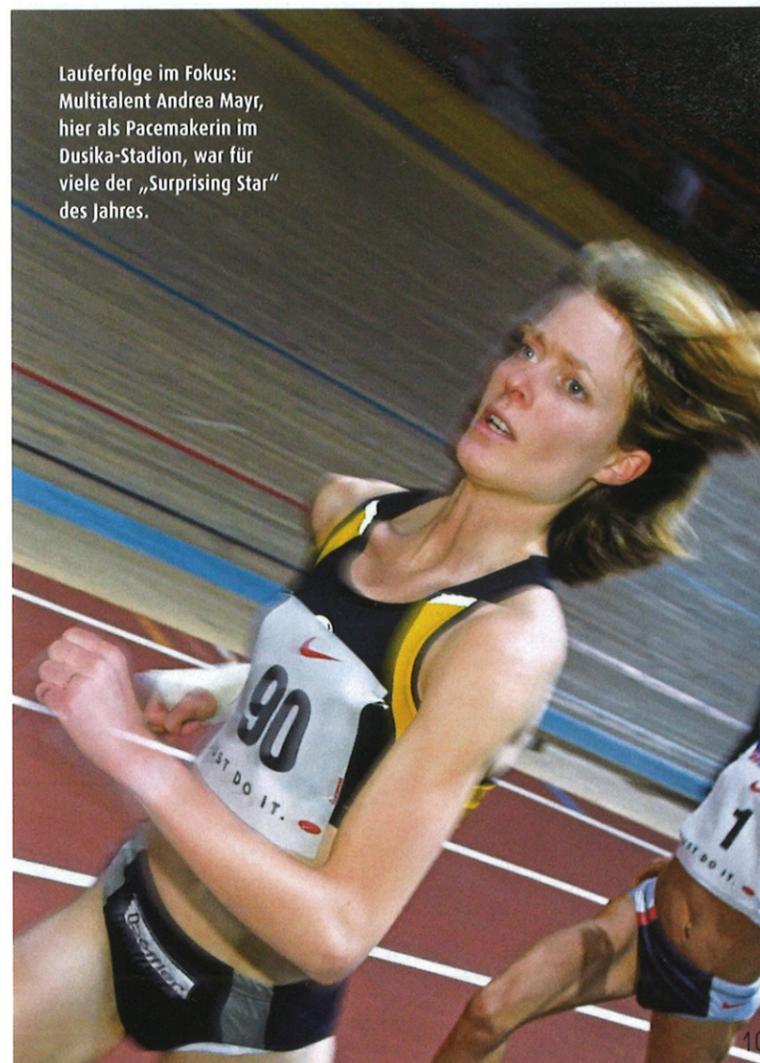
Villach – 14. Juli 2006

Schwechat – 22./23. Juli 2006 (ÖSTM)

Wolfsberg – 28. Juli 2006

Kapfenberg – 18. August 2006

*Diese Meeting-Serie weckt den Champion in dir!*



Laufertage im Fokus:  
Multitalent Andrea Mayr,  
hier als Pacemakerin im  
Dusika-Stadion, war für  
viele der „Surprising Star“  
des Jahres.

# Inhalt

7 SILVESTERLÄUFE  
Wien und Peuerbach im Laufschrift

14 BESTENLISTE 2005  
Wer wann wo was geleistet hat

55 ÖLV-REKORDE  
Alle Altersklassen, alle Disziplinen

## START

10 BILANZ  
Das Leichtathletik-Jahr in der Analyse

## STADION

12 VORSCHAU MOSKAU & LINZ  
Zwei Hallen-Weltmeisterschaften im März

JA, ich möchte die LEICHTATHLETIK abonnieren!

Jahresabo:  Inland € 27,-  Ausland € 35,-  
(6 Ausgaben)

NAME: .....

ADRESSE: .....

PLZ/ORT: .....

TEL./FAX: .....

E-MAIL: .....

Kupon einsenden oder faxen an: LEICHTATHLETIK Rosentalgasse  
3, A-1140 Wien, Tel.: 0650/911 98 76, Fax: 01/911 98 76



+  
GRATIS!

Zu jedem LEICHTATHLETIK  
Abo gibt es jetzt ein  
ODLO-Funktionsshirt  
als Geschenk!



Tim Lobinger jubelt über 5,81 Meter beim Indoor Classic Vienna 2006. Jahresweltbestleistung und neuer Hallenrekord im Dusiika-Stadion.



## ÖLV-Athleten dominieren die Läufe zum Jahresausklang

SUSANNE PUMPER UND MARTIN STEINBAUER GEWANNEN ZUM DRITTEN MAL IN FOLGE DEN LCC-SILVESTERLAUF, LOKALMATADOR GÜNTHER WEIDLINGER WAR BEIM 25-JAHR-JUBILÄUM IN PEUERBACH EINE KLASSE FÜR SICH.

**BEIM 29. SILVESTERLAUF DES LCC-WIEN** sah man ein mittlerweile bereits gewohntes Siegerbild. Bei tief winterlichen Bedingungen waren Susanne Pumper und Martin Steinbauer zum dritten Mal in Folge die Schnellsten. Knapp 3.000 Teilnehmer nützten den traditionellen Lauf rund um die Wiener Ringstraße als Jahresabschluss. Auf dem teilweise rutschigen Terrain setzte sich der LCC-Athlet Steinbauer nach 4,5 Kilometern

aus der Spitzengruppe ab und gewann in 16:13 Minuten vor dem Burgenländer Dieter Pratscher und seinem neuen Vereinskollegen Roman Weger. Bei den Frauen lief Susanne Pumper den Konkurrentinnen auf und davon und siegte mit fast einer Minute Vorsprung auf die Deutsche Eva Trost. Der sportlich gesehen stärkste Silvesterlauf fand wie schon seit Jahren im Oberösterreichischen Peuerbach statt. Beim 25-Jahr-

Jubiläum war Hausherr Günther Weidlinger wieder einmal eine Klasse für sich und gewann den Elitelauflauf klar vor den beiden Kenianern Eric Chirchir und Job Tanui. Für Weidlinger war es nach 2000, 2002 und 2004 der vierte Erfolg in Peuerbach. Spannend verlief das Frauenrennen. Die Ungarin Livia Toth siegte ganz knapp vor der Russin Tatjana Vilisova.



Winterlich zeigte sich Wien beim Silvesterlauf auf der Ringstraße. Martin Steinbauer führt vor Roman Weger das Feld an.

### ERGEBNISSE

#### Internationaler Wiener Silvesterlauf des LCC-Wien (5,25 km)

##### Männer:

- |                                       |       |
|---------------------------------------|-------|
| 1. Martin Steinbauer (LCC-Wien)       | 16:13 |
| 2. Dieter Pratscher (RCLA Bad Tatzm.) | 16:22 |
| 3. Roman Weger (LCC-Wien)             | 16:24 |

##### Frauen:

- |                              |       |
|------------------------------|-------|
| 1. Susanne Pumper (LCC-Wien) | 17:58 |
| 2. Eva Trost (GER)           | 18:54 |
| 3. Nada Pauer (LCC-Wien)     | 18:55 |

#### Internationaler Silvesterlauf in Peuerbach

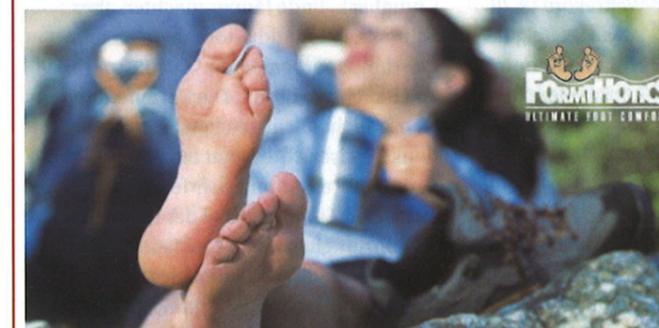
##### Elitelauflauf Männer (6,8 km):

- |   |       |
|---|-------|
| 1. Günther Weidlinger (SU IGLA long life) | 18:57 |
| 2. Eric Chirchir (KEN)                    | 19:26 |
| 3. Job Tanui (KEN)                        | 19:28 |
| 7. Martin Pröll (SK Voest)                | 19:47 |

##### Elitelauflauf Frauen (5,1 km):

- |                                |       |
|--------------------------------|-------|
| 1. Livia Toth (HUN)            | 16:47 |
| 2. Tatjana Vilisova (RUS)      | 16:48 |
| 3. Lisa Blomme (SWE)           | 16:49 |
| 5. Andrea Mayr (Falsche Hasen) | 17:03 |

## Tun Sie Ihren Füßen etwas Gutes!



Schienbeinschmerzen?  
Knieprobleme?

Individuelle Anpassung im eigenen Schuh



FORMTHOTICS: A-5323 Ebenau b. Salzburg, Vorderschroffenau 145  
Tel. und Fax: +43 (06221) 78 70    alice.riegler@formthotics.co.nz  
www.formthotics.com

**FORMTHOTICS**  
ULTIMATE FOOT COMFORT

## Lobinger flog in Wien zur Jahresweltbestleistung

DAS „VIENNA INDOOR CLASSIC 2006“ IM FERRY-DUSIKA-STADION BRACHTE WIEDER EINMAL KLINGENDE LEICHTATHLETIK-NAMEN NACH WIEN. INSGESAMT NAHMEN 450 ATHLETEN AUS 16 NATIONEN AM MEETING TEIL.



Tim Lobinger bei seinem Sprung zur Jahresweltbestleistung in Wien

**IM DRITTEN ANLAUF** hat er es geschafft: 5,81 Meter und damit Jahresweltbestleistung für den deutschen Tim Lobinger beim „Vienna Indoor Classic“. Nach der packenden Hallen-EM 2002 (mit Europameister Lobinger) und dem Asienrekord eines damals noch völlig unbekanntes Chinesen namens Liu Xiang im Jahr darauf erlebte das Dusika-Stadion am 31. Jänner wieder einmal Leichtathletik in höchster Güte. Im Hauptprogramm konnte Veranstalter Georg Franschitz ein gutes Feld mit einigen klingenden Namen willkommen heißen. Mehrere ÖLV-Athleten mischten hervorragend mit. Elmar Lichtenegger siegte über 60 Meter Hürden in 7,66 Sekunden und bestätigte seine gute Form in Richtung Hallen-WM. Andrea Mayr gelang, allerdings außer Konkurrenz im Männerbewerb, über 3.000 Meter mit 9:15,47 Minuten ein hervorragendes Rennen. Nur Susanne Pumper und Theresia Kiesl haben in der Halle bisher eine bessere Zeit hingelegt. Daniel Spitzl, frisch vom Trainingslager in Portugal, versuchte das 1.500-Meter-Limit für Moskau zu knacken. Spitzl verlor leider auf der letzten Runde den Anschluss und trabte in 3:46,63 ein. Im Nachmittagsprogramm hätte Lisa-Maria Leutner ihren zehn Tage davor aufgestellten U18-Rekord über 1.500 Meter (4:34,92) beinahe noch einmal verbessert. Bloß 0,28 Sekunden fehlten.

### SHORTCUTS

#### MEHRKAMPFMEISTER SIND GEKÜRT

**Johannes Kuenz und Marion Obermayr** wurden in Abwesenheit von Roland Schwarzl und Elisabeth Plazotta Staatsmeister im Hallen-Mehrkampf. Kuenz siegte in Linz mit 5.569 Punkten vor Markus Walser und dem erst 18-jährigen Fabian Mayrhofer. Im Fünfkampf verteidigte Marion Obermayr mit 3.642 Punkten ihren Titel vor Daniela Kriechbaum und Elisabeth Sohm.

#### LORENZ IST DA

**Stephanie Graf** brachte am 18. Jänner 2006 einen Buben zur Welt. Lorenz, das erste Kind der ehemaligen 800-Meter-Weltklassenläuferin, brachte bei stolzen 56 Zentimetern Größe ein Geburtsgewicht von 4,11 Kilogramm auf die Waage. Ihr Ehemann, der Golfer Niki Zitny: „Er hat Riesenfüße und Riesenhände!“

#### WELTREKORD IST WEG

**Tim Montgomery** erklärte seinen Rücktritt vom Leistungssport, nachdem er im Zuge der BALCO-Affäre am 13. Dezember 2005 vom Internationalen Sportgerichtshof gesperrt wurde. Obwohl nie positiv getestet, war die Beweislast gegen ihn eindeutig. Rückwirkend bis 31. März 2001 wurden alle seine Rennen annulliert! Darunter fallen auch der 100-Meter-Weltrekord (9,78 Sekunden im Jahr 2002) sowie Staffelgold und Einzelsilber bei der WM in Edmonton. Auf die Forderung nach Rückzahlung der Preisgelder reagierte er mit: „Hell, no!“

#### WORLD MARATHON MAJORS

Die **Marathons** von Boston, London, Berlin, Chicago und New York haben sich zur Serie der „World Marathon Majors“ zusammengeschlossen. Über eine Zwei-Jahres-

Periode werden nach einem Punktesystem die Besten ermittelt, auch WM- und Olympiamarathons werden einbezogen. Den Siegern winken je 500.000 Dollar.

#### ELKE WÖLFING BEENDET KARRIERE

**Elke Wölfling** beendet ihre Laufbahn. Die 34-jährige Grazerin, mit 13,09 sec ÖLV-Rekordhalterin über 100 m Hürden, stand nach längerer Verletzungspause vor einem Comeback. Ende Jänner machten aber Schmerzen im Adduktorenbereich dem Leistungssport ein Ende: „Der Körper spielt nicht mehr mit. Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen, aber ich denke, es ist richtig, jetzt aufzuhören.“ Größter internationaler Erfolg war ihr Einzug ins Semifinale bei der Hallen-WM von Birmingham 2003. Der Leichtathletik will Elke Wölfling erhalten bleiben, derzeit betreut sie eine junge Trainingsgruppe.

## Schwarzls Fahrplan nach Peking 2008

**SYMBOLISCH HAT ROLAND SCHWARZL** die für heuer angepeilten 8.250 Punkte schon übersprungen. Bei einer Pressekonferenz mit dem neuen Ausrüster adidas im 20. Stock der Vienna Twin Towers lag die Hochsprunglatte exakt 8.250 cm über dem Bodenniveau. Diese Höhe nahm der Salzburger souverän. Es ist ihm zu wünschen, dass auch der weitere Fahrplan in Richtung olympische Ehren so eingehalten werden kann. 8.250 Punkte sind das Punkteziel für die EM in Göteborg. Danach soll es jährlich in 200er-Schritten weitergehen. Zunächst bei der WM nächstes Jahr in Osaka, dann

bei den Olympischen Spielen 2008, wo Schwarzl sich mit 8.650 Punkten möglichst prominent platzieren will. Auch jener Mann, der Schwarzl bei der Hallen-EM in Madrid die Bronzemedaille überreicht hatte, sieht einiges Potenzial. Willi Holdorf, Zehnkampf-Olympiasieger 1964 in Tokio, auf die Frage nach den Chancen von Roland auf dem Weg nach Peking: „Er hat die richtige Statur für einen Zehnkämpfer, er hat den richtigen Trainer und in zweieinhalb Jahren auch das richtige Zehnkampfalter, um unter die Besten zu kommen und eine Medaille zu gewinnen.“



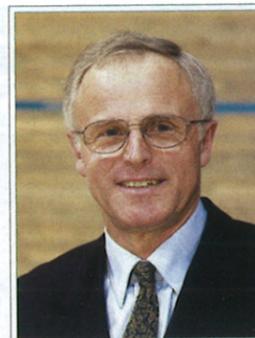
Zug fährt ab: Zehnkampf-Ass Roland Schwarzl mit den geplanten Stationen Richtung Olympische Spiele in Peking

## Spendenaktion: Hilfe für Gudrun Pflüger

**SEIT FÜNF JAHREN** lebt Gudrun Pflüger, in den 1990er Jahren vierfache Gewinnerin der Berglauf World Trophy und mehrfache Staatsmeisterin im Crosslauf und im Halbmarathon, in Kanada. In Canmore, etwa 100 Kilometer von Calgary entfernt, hat sie ein Zuhause gefunden. Dort untersuchte die Salzburger Zoologin in den riesigen Naturlandschaften und Nationalparks unter anderem, welche Territorien und Bewegungsmuster frei lebende Wölfe haben. Wochenlang war die außergewöhnliche Sportlerin, die auch im Skilanglauf große Erfolge feierte, oft in der Wildnis unterwegs. Vergangenes Jahr ist die 33-

Jährige jedoch schwer erkrankt und musste sich im Herbst einer Tumoroperation am Kopf unterziehen. Aufgrund ihrer freiberuflichen Tätigkeiten hat sie in Kanada keinen Anspruch auf Sozialhilfe. Für die kostspieligen Therapie- und Medikamentenkosten braucht sie Unterstützung. Der ÖLV hat ein Spendenkonto für Gudrun Pflüger eingerichtet und als Startguthaben 1.000 Euro eingezahlt. Unterstützen auch Sie mit einem Beitrag diese Aktion!

ÖLV-Volkslauf-Konto  
(DIE ERSTE 00463442, BLZ 20111),  
Verwendungszweck: „Gudrun Pflüger“



**JOHANN GLOGGNITZER**  
Präsident des Österreichischen  
Leichtathletikverbandes

## Neue Generation

Zum Teil recht erfreuliche Ergebnisse gab es bei den U18-Meisterschaften in der Linzer Intersport Arena. Junge Athletinnen wie Lisa-Maria Leutner, Rose Koppitsch, Julian Kellerer, Heimo Kaspar, Lukas Reiter und Anna Feichtner, um nur einige zu nennen, scheinen Versprechen für die Zukunft zu sein. Behutsamer und konsequenter Aufbau vorausgesetzt. Erfreulich, dass es auch in technischen Disziplinen Entwicklungsansätze gibt. Es sollte aber nicht vergessen werden, wo der eigentliche Sinn des Nachwuchstrainings liegt – im Schaffen der Voraussetzungen für ein Hochleistungstraining.

Es gab schon sehr viele „begnadete Talente“, die ihre Möglichkeiten niemals ausgeschöpft haben. Ein kleines Land wie Österreich muss mit seinen Rohdiamanten sehr sorgsam umgehen! Der ÖLV bemüht sich, in Kooperation mit den Vereinen und Landesverbänden (soweit sie Nachwuchskaderaktivitäten haben) mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Das erfordert auch die Bereitschaft der Heimtrainer, mit den ÖLV-Bundestrainern, National- und Spartentrainern zu kooperieren. Unsere Nachwuchslahrgänge sind ein Angebot zur fachlichen Zusammenarbeit.

In der wunderbaren Arena, in der unser Nachwuchs seine Hallenmeisterschaften bestritten hat, steht dem Linzer Organisationsteam eine große Bewährungsprobe bevor – die Indoor Weltmeisterschaften der Masters. Mehr als 3.000 Aktive werden erwartet. Neben dem Vienna City Marathon ist die Masters-WM eine der größten Sportveranstaltungen Österreichs mit einer enormen wirtschaftlichen Ausstrahlung. Mehr als 10.000 Nächtigungen wird der oberösterreichische Fremdenverkehr zusätzlich zu verbuchen haben. Organisator Percy Hirsch und sein Team werden damit attraktive Werbung für die Leichtathletikfamilie, den ÖLV und den ÖLV betreiben.



Karin Mayr-Krifka zeigte 2005 in der Halle noch einmal ihre große Klasse über 200 Meter

## Europa, Achtung, wir kommen!

DIE BILANZ FÜR ÖSTERREICHS LEICHTATHLETIKJAHR 2005: OBEN IN DEN WELTKLASSEREGIONEN IST DIE LUFT SEHR DÜNN. EINIGE KONNTEN TROTZDEM VORNE MITHALTEN. MIT AUSSICHT AUF DIE EUROPAMEISTERSCHAFT DIESEN AUGUST IN GÖTEBORG POSITIONIERTEN SICH DIE ÖLV-ATHLETEN ABER SEHR CHANCENREICH.

### BESTENLISTE

#### Weltrangliste 2005 (Freiluft) Top-50-Platzierungen von ÖLV-Athleten

17. Günther Weidlinger	3.000 m Hi.	8:12,26 min
20. Martin Pröll	3.000 m Hi.	8:13,74 min
23. Roland Schwarzl	Zehnkampf	7.975 P.
34. Elmar Lichtenegger	110 m Hü.	13,48 sec
41. Gerhard Mayer	Diskuswurf	62,85 m

#### Europarangliste 2005 (Freiluft) Top-30-Platzierungen von ÖLV-Athleten

3. Günther Weidlinger	3.000 m Hi.	8:12,26 min
4. Martin Pröll	3.000 m Hi.	8:13,74 min
6. Günther Weidlinger	5.000 m	13:13,44 min
8. Elmar Lichtenegger	110 m Hü.	13,48 sec
12. Susanne Pumper	10.000 m	32:12,33 min
13. Günther Weidlinger	3.000 m	7:50,68 min
16. Roland Schwarzl	Zehnkampf	7.975 P.
25. Gerhard Mayer	Diskuswurf	62,85 m
30. Martin Steinbauer	3.000 m	7:57,16 min

**DIE ERFOLGE** von ÖLV-Athleten des Jahres 2005 sind bekannt. Sind sie es? Der Rückblick lohnt sich: Ein sensationelles Team mit drei Medaillen bei der Hallen-EM in Madrid durch Susanne Pumper, Karin Mayr-Krifka und Roland Schwarzl, zweimal Gold bei der Berglauf-EM am Großglockner von Florian Heinzle und Andrea Mayr, Günther Weidlinger mit Top-Ergebnissen über die Hindernisse, über 5.000 Meter und im Cross, Martin Pröll mit einer Hindernis-Weltklassezeit, Elmar Lichtenegger wieder in starker Form, Susanne Pumper mit vier ÖLV-Rekorden, ein stiller Aufstieg von Gerhard Mayer, ein vierter Platz von Lisi Maurer bei der U23-EM, tolle Steigerungen für Andrea Mayr und Roman Weger – die Aufzählung könnte noch weitergehen. Für die breite Öffentlichkeit zählte freilich fast nur das Abschneiden bei der WM in Helsinki. Ob berechtigt oder nicht, in der Öffentlichkeit ist das ÖLV-Team damit schlicht durchgefallen.

In Zahlen gefasst, hat die heimische Spitzenleichtathletik 2005 einen Aufschwung genommen. Der Abstand der österreichischen Bestleistungen zu den Weltjahresbestleistungen, berechnet von Statistiker Dr. Karl Graf für alle olympischen Stadionbewerbe und den Marathonlauf, hat sich im vergangenen Jahr verringert – und das, obwohl die Wertigkeit der Weltbestleistungen höher war als 2004.

#### AUFSTIEG IN ZAHLEN

Die Männer erreichten 84,33 Prozent des Weltniveaus (gegenüber 83,66 Prozent im Vorjahr). Die Frauen steigerten sich ausgehend von einem Tiefstand mit 78,10 Prozent auf 79,63 Prozent. Ohne Karin Mayr-Krifka und Olivia Wöckinger wird es jedoch schwer sein, diesen Standard zu halten. Die besten ÖLV-Werte erreichten die Männer im Jahr 1986 mit 89,69 Prozent und die Frauen 1969 mit 87,42 Prozent.

Fünf Athleten schafften es in der Freiluftweltrangliste 2005 in die Top-50 (siehe Tabelle). Bemerkenswert, dass Günther Weidlinger mit seinem neuen ÖLV-Rekord über 5.000 Meter von 13:13,44 Minuten nur auf dem 53. Platz rangiert. Sein Vorgänger Dietmar Millionig stand 1982, wie Karl Graf anmerkt, mit 13:15,31 Minuten noch an 14. Stelle! Einmal mehr wird hier deutlich, wie sehr sich die Gewichte im Langstreckenlauf verschoben haben. Bei den Frauen gab es keine einzige Freiluft-Jahresbestleistung in den Top-50. Knapp verfehlte dies Andrea Mayr über 3.000 m Hindernis mit dem 51. Rang.

#### MAYR-KRIFKA STARK IM IAAF-RANKING

Interessant ist in diesem Zusammenhang auch ein Blick auf das wenig bekannte „IAAF World Ranking“. In dieser stets aktuell gehaltenen Rangliste werden die fünf besten Ergebnisse einer Disziplin ein Jahr zurückliegend herangezogen und in Punkte umgewandelt. Darin zeigt sich der Leistungsstandard über einen längeren Zeitraum. Mit 2. Jänner 2006 war Karin Mayr-Krifka als Zwölfte in der 200-Meter-Sprintwertung die

bestplatzierte ÖLV-Athletin. Den höchsten Punktwert erreichte Elmar Lichtenegger. Günther Weidlinger schaffte es in der Disziplinenwertung 5.000 Meter / 10.000 Meter an die 31. Stelle – und damit als einer von nur drei Europäern in die Top-50!

#### FOKUS AUF GÖTEBORG

Da 2006 die Freiluft-Europameisterschaft in Göteborg für die meisten Athleten das Highlight des Jahres sein wird, lohnt sich ein Blick auf die Europaranglisten. Dort finden sich ÖLV-Athleten sehr prominent. Allen voran die Hindernisläufer Günther Weidlinger (3. Rang) und Martin Pröll (4. Rang). Elmar Lichtenegger liegt als Achter ebenfalls in den Top-10. Überraschend Susanne Pumper, deren ÖLV-Rekord über 10.000 Meter die zwölftebeste Leistung in Europa war. Auch Athleten, die 2005 in der U23-Klasse aktiv und erfolgreich waren – Daniel Spitzl, Lisi Maurer, Veronika Watzek – sind für die EM ein Thema. Man darf in Göteborg auf ein Team hoffen, das jedenfalls mehrere Finalplätze erreicht und einigen jungen Athleten die Chance für einen internationalen Auftritt bietet.

### BESTENLISTE

#### ÖLV-Athleten im IAAF World Ranking Stand 02.01.2006, gereiht nach Punkten

1.224 P.	Lichtenegger E.	(110 m Hü., 19. Platz)
1.200 P.	Weidlinger G.	(5.000 m, 31. Platz)
1.199 P.	Mayr-Krifka K.	(200 m, 12. Platz)
1.158 P.	Pröll M.	(3.000 m Hi., 28. Platz)
1.157 P.	Mayr-Krifka K.	(100 m, 49. Platz)
1.138 P.	Schwarzl R.	(Zehnkampf, 20. Platz)
1.108 P.	Mayer G.	(Diskus, 30. Platz)

#### U23 Europarangliste 2005

5. Lisi Maurer	100 m Hü.	13,24 sec
12. Veronika Watzek	Diskus	56,11 m
14. Daniel Spitzl	1.500 m	3:41,43 min
28. Benjamin Siart	Hammer	66,59 m

#### U20 Europarangliste 2005

11. Michael Mölschl	Weitsprung	7,67 m
19. Michael Mölschl	Zehnkampf	7.111 P.

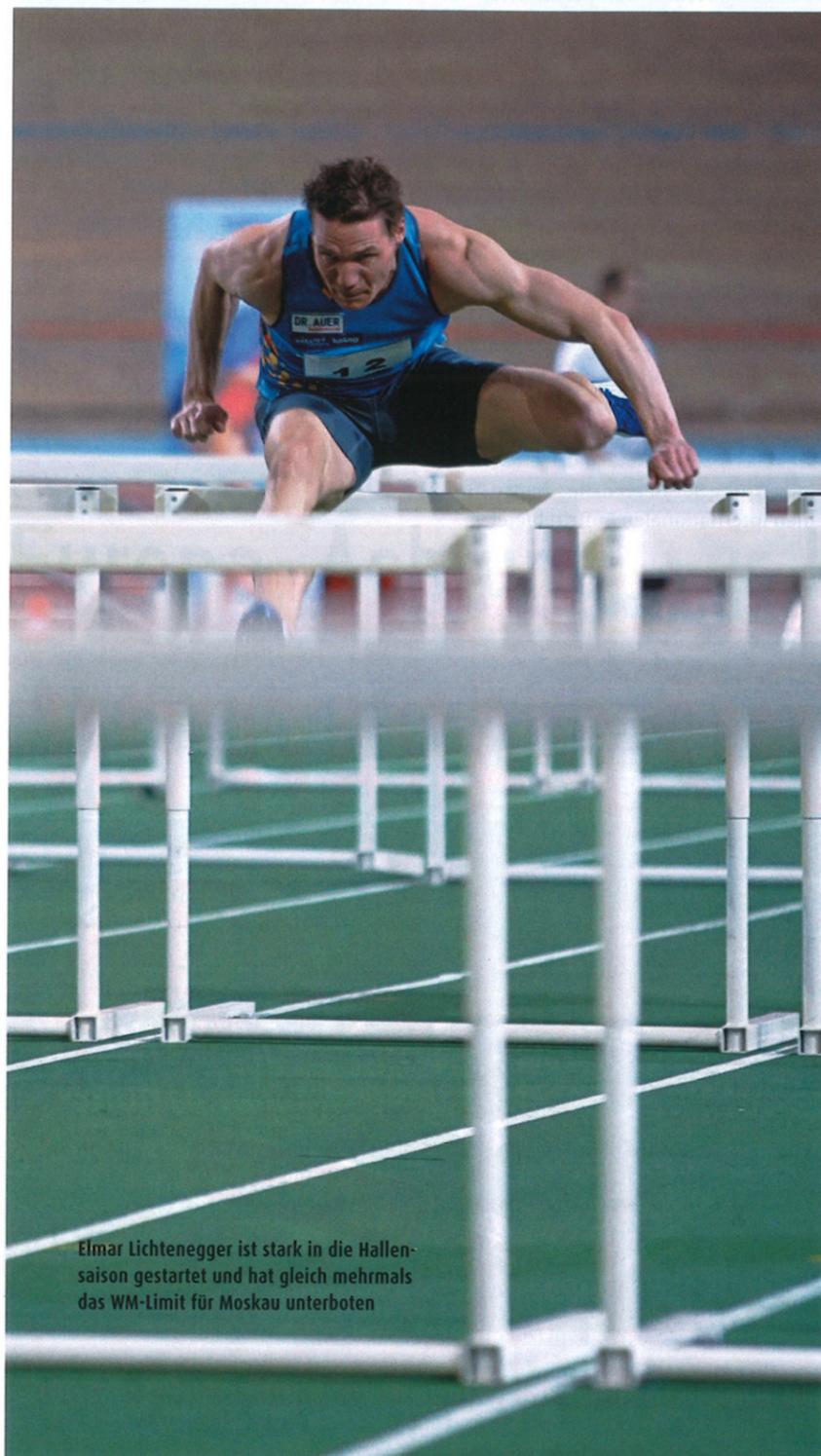
## Der DonauMarathon



**ACHTUNG! 2006 Startnummernausgabe auch in Wien**  
Samstag, 8. April 2006, 10-18Uhr Intersport Eybl Megastore, Mariahilferstraße 138, 1150 Wien.

# Moskau, Linz: WM unterm Dach

IM MÄRZ FINDEN ZWEI LEICHTATHLETIK-HALLEN-WELTMEISTERSCHAFTEN STATT. IN MOSKAU WIRD DER ÖLV BEI DER IAAF-WELTMEISTERSCHAFT MIT EINEM KLEINEN TEAM VERTRETEN SEIN. IN LINZ STEIGT DIE MASTERS-WM MIT ÜBER 3.000 TEILNEHMERN. LESEN SIE HIER EINE VORSCHAU AUF DIE BEIDEN GROSSEREIGNISSE.



Elmar Lichtenegger ist stark in die Hallensaison gestartet und hat gleich mehrmals das WM-Limit für Moskau unterboten

„HEUER IST ALLES FOKUSSIERT AUF GÖTEBORG“, gibt ÖLV-Sportdirektor Hannes Gruber die Linie für die ÖLV-Topathleten vor. Dort wird im August die Freiluft-Europameisterschaft ausgetragen. Diesem Ereignis ordnen viele die Hallensaison mit der bevorstehenden Weltmeisterschaft von 10. bis 12. März in Moskau unter. So bestreitet etwa Mehrkämpfer Roland Schwarzl nur Einzelbewerbe, aber keinen kompletten Siebenkampf.

Bis Redaktionsschluss 15. Februar waren es zwei Athleten, die sich für Russland qualifiziert haben. Beide lösten ihr WM-Ticket souverän im ersten Anlauf. Elmar Lichtenegger, seit Jahresanfang wieder BZÖ-Parlamentarier, unterbot am 29. Jänner in Karlsruhe mit 7,67 Sekunden über 60 Meter Hürden das Limit für Moskau um 0,08 Sekunden. Seine Saisonbestleistung steigerte er mit einem Sieg in Leipzig am 12. Februar weiter auf 7,63 Sekunden. Günther Weidlinger gelang am 11. Februar in Valencia ebenfalls ein hervorragender Start in die Hallensaison. In 7:45,10 Minuten über 3.000 Meter unterbot er direkt vom Trainingslager in Portugal kommend die Quali-Marke von 7:54,00 Minuten deutlich. Mit dem vierten Rang platzierte er sich als bester Europäer in diesem stark besetzten Lauf. Weidlinger ließ dabei gleich fünf starke Spanier ebenso wie Hallen-Weltmeister Rui Silva aus Portugal hinter sich. Beide „Moskauer“ haben bereits starke Auftritte bei Hallen-Weltmeisterschaften gezeigt. Lichtenegger mit einem sechsten und einem siebten Platz in Lissabon 2001 bzw. Maebashi 1999, Weidlinger mit seinem Finaleinzug und Platz zehn in Birmingham 2003.

#### CHANCEN FÜR ÖLV-TEAM IN MOSKAU

„Vielleicht schafft noch ein ‚Jolly Joker‘ das Limit“, sieht Hannes Gruber einige Athleten mit Chancen, „aber wir werden jedenfalls mit einem kleinen Team in Moskau sein. Man muss im Vergleich mit früheren Hallen-Weltmeisterschaften auch berücksichtigen, dass in den technischen Disziplinen seit 1999 die IAAF-Limits außergewöhnlich hoch sind.“

#### WM-SCHAUPLATZ LINZ

Limits sind kein Thema bei der Weltmeisterschaft, die von 15. bis 20. März in Linz stattfindet. Denn alle ab 35 Jahren sind startberechtigt. Die Hallen-WM der Masters wird mit 3.322 Athleten aus 60 Nationen ein echtes leichtathletisches Großereignis. Allein diese hohe Teilnehmerzahl garantiert Stimmung und internationales Flair. Das Organisationsteam rund um Gugl-Meeting-Direktor Percy Hirsch arbeitet seit Wochen auf Hochtouren. Während der WM werden 300 Personen in zwei Schichten für den organisatorischen Rahmen des sportlichen Betriebs sorgen. Neben den Stadionbewerben werden auch Wurfdisziplinen, ein Crosslauf, ein 10-km-Straßengehen und ein Halbmarathon als WM-Bewerbe durchgeführt. „Bei den Meldungen gab es ein sehr großes Echo. In dieser Stärke war das unerwartet“, so Organisator Percy Hirsch. Allein aus Österreich treten 477 Leichtathleten an, Deutschland stellt mit 890 Teilnehmern das größte Kontingent. „Die Bedeutung und Stärke der Masters-Leichtathletik wird oft noch nicht richtig wahrgenommen“, so Hirsch. „Persönliches und gesundheitliches



Die Linzer Intersport-Arena wird sechs Tage lang WM-Halle für über 3.000 Teilnehmer sein.

Wohlbefinden, Vorbildwirkung für Jüngere, Vermittlung einer positiven Lebenseinstellung – all das kann die Masters-Leichtathletik leisten.“ Zeitplan, Meldelisten und News zur Veranstaltung – der Eintritt ist frei – gibt es auf [www.linz2006.com](http://www.linz2006.com).



## VIENNA CITY MARATHON 7.5.2006



#### Mozart 2006 in Wien

Anlässlich des Mozart-Jahres 2006 – Wien feiert den 250. Geburtstag von W. A. Mozart – präsentiert sich der 23. Vienna City Marathon in der Welthauptstadt der Musik ganz im Zeichen des größten Musikgenies aller Zeiten.

VIENNA CITY MARATHON  
A-1100 Wien · P.O. BOX 145  
Tel.: +43 (0) 1 606 95 10  
Fax: +43 (0) 1 606 95 40  
[office@vienna-marathon.com](mailto:office@vienna-marathon.com)  
[www.vienna-marathon.com](http://www.vienna-marathon.com)

→ run **vienna** enjoy **mozart**

# Österreichische Bestenliste 2005

## MÄNNER

### 100 m

**BL 2004: 10,42 Lachkovics, Martin (LCC-Wien)**

10,54 (+2,0) Kwitt, Roland	82 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
10,55 (+0,6) Osovic, Sergey	73 LCC-Wien	08.07. Linz
10,64 (-0,4) Mölschl, Michael	87 U Neuhofen/Krems	25.06. Linz
10,65 (+0,8) Grill, Benjamin	85 DSG Wien	02.09. Vöcklabruck
10,71 (-0,9) Lichtenegger, Elmar	74 Dr. Auer Völkermarkt	26.05. St. Pölten
10,75 (-0,9) Lachkovics, Martin	75 LCC-Wien	26.05. St. Pölten
10,76 (+2,0) Stanek, Philipp	86 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
10,78 (+0,5) Steinbrecher, Marco	83 DSG Wien	10.06. Wien
10,78 (+0,6) Lichtenegger, Edwin	81 Dr. Auer Völkermarkt	08.07. Linz
10,80 (+0,3) Zeller, Clemens	84 ULV Krems	02.09. Vöcklabruck
10,84 (+0,6) Katholnig, Rene	79 KLC	08.07. Linz
10,95 (+0,9) Horvath, Michal	88 Union Spark. Leibnitz	01.05. Leibnitz
10,97 (+0,2) Schöpf, Gotthard	84 IAC	11.06. Innsbruck
10,97 (+0,6) Fürtauer, Siegfried	84 SU IGLA long life	08.07. Linz
11,00 (-0,2) Vila, Andreas	77 LCC-Wien	30.07. Wolfsberg
11,01 (+0,2) Welz, Hans-Peter	76 SU Kufstein	11.06. Innsbruck
11,01 (+0,6) Matzner, Karl	82 ULC Linz Oberbank	08.07. Linz
11,03 (+0,9) Lorbek, Kurt	79 TS Innsbruck	15.05. Inzing
11,06 (+1,6) Tschepen, Thomas	84 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
11,06 (+1,2) Schwarzl, Roland	80 UNION Salzburg	06.08. Helsinki/FIN
11,07 (+0,5) Alitaj, Ramadan	86 LAC Klagenfurt	03.07. Kapfenberg
11,07 (0,0) Gulle, Christopher	89 ATV Feldkirchen	17.09. Innsbruck
<b>Leistungen mit Rückenwind:</b>		
10,58 (+3,9) Zeller, Clemens	84 ULV Krems	15.08. Wien
10,91 (+3,1) Horvath, Michal	88 Union Spark. Leibnitz	04.07. Lignano/ITA
10,99 (+3,3) Matzner, Karl	82 ULC Linz Oberbank	11.06. Ried im Innkreis
11,05 (+3,3) Fischer, Markus	86 ÖTB OÖ LA	11.06. Ried im Innkreis

### 200 m

**BL 2004: 20,88 Lachkovics, Martin (LCC-Wien)**

21,37 (+0,7) Zeller, Clemens	84 ULV Krems	23.08. Linz
21,41 (-0,3) Kwitt, Roland	82 UNION Salzburg	09.07. Linz
21,46 (+0,1) Steinbrecher, Marco	83 DSG Wien	03.07. Kapfenberg
21,47 (+0,1) Katholnig, Rene	79 KLC	03.07. Kapfenberg
21,49 (-1,1) Lachkovics, Martin	75 LCC-Wien	26.05. St. Pölten
21,50 (+0,6) Mölschl, Michael	87 U. Neuhofen/Krems	26.06. Linz
21,62 (-1,1) Lichtenegger, Elmar	74 Dr. Auer Völkermarkt	26.05. St. Pölten
21,67 (-1,5) Grill, Benjamin	85 DSG Wien	28.05. Hartberg

21,70 (+1,2) Stanek, Philipp	86 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
21,79 (0,0) Fürtauer, Siegfried	84 SU IGLA long life	18.09. Innsbruck
21,83 (-1,0) Osovic, Sergey	73 LCC-Wien	11.06. Wien
21,93 (-0,9) Welz, Hans-Peter	76 SU Kufstein	15.05. Innsbruck
21,96 (-0,8) Hegny, Ralf	80 ULV Krems	09.07. Linz
22,16 (+0,7) Makoschitz, Markus	87 ULC Weinland	24.09. Wil/SUI
22,18 (-0,4) Fischer, Markus	86 ÖTB OÖ LA	23.08. Linz
22,31 (+0,2) Hämmerle, Stefan	84 TS „Jahn“ Lustenau	11.06. Bregenz
22,35 (+0,2) Reiterer, Wolfgang	79 LCC-Wien	30.07. Wolfsberg
22,59 (+0,6) Ajayi, Samuel	86 ÖTB OÖ LA	26.06. Linz
22,60 (+0,5) Robier, Hannes	80 Union Spark. Leibnitz	03.07. Kapfenberg
22,66 (0,0) Glück, Andreas	83 DSG Wien	03.07. Kapfenberg
22,66 (0,0) Bauch, Emanuel	86 ULC Weinland	13.09. Wien
<b>Leistungen mit Rückenwind:</b>		
22,65 (+3,5) Schöpf, Gotthard	84 IAC	18.08. Schwaz

### 400 m

**BL 2004: 47,25 Hegny, Ralf (ULV Krems)**

47,30	Hegny, Ralf	80 ULV Krems	09.07. Linz
47,52	Zeller, Clemens	84 ULV Krems	18.09. Innsbruck
48,06	Beham, Matthias	81 ULC Linz Oberbank	20.05. Ottensheim
48,37	Fürtauer, Siegfried	84 SU IGLA long life	09.07. Linz
48,58	Hämmerle, Stefan	84 TS „Jahn“ Lustenau	07.05. Ammertingen/GER
48,89	Rapatz, Andreas	86 VST Laas	15.05. Schwechat
48,98	Victoria, Carlos	78 ÖTB Wien	09.07. Linz
49,26	Monitzer, Andreas	87 Union Linz	24.09. Innsbruck
49,47	Kuenz, Johannes	84 Union Linz	24.09. Innsbruck
49,48	Glück, Andreas	83 DSG Wien	09.07. Linz
49,72	Kalkgruber, Matthias	87 LAC Amateure Steyr	11.09. Ried im Innkreis
50,05	Supan, Peter	81 ÖTB OÖ LA	09.07. Linz
50,08	Ketter, Michael	86 LAG Ried	26.06. Linz
50,11	Fojtlin, Herbert	76 LCC-Wien	28.06. Wien
50,26	Götz, Dominik	85 ÖTB Wien	18.09. Innsbruck
50,28	Schwarzl, Roland	80 UNION Salzburg	28.05. Götzis
50,35	Göschl, Wolfgang	64 Post SV Graz	26.05. St. Pölten
50,46	Fladenhofer, Martin	86 MLG Sparkasse	15.05. Schwechat
50,50	Ajayi, Samuel	86 ÖTB OÖ LA	26.06. Linz
50,54	Robier, Hannes	80 Union Spark. Leibnitz	24.09. Schielleiten
50,61	Bauernberger, Lukas	84 Union St. Pölten	21.05. Hallein-Rif
50,63	Walsler, Markus	79 LG Montfort	27.08. Götzis



Clemens Zeller



Daniel Spitzl



Georg Mlynek

### 800 m

**BL 2004: 1:50,89 Spitzl, Daniel (BSV Brixlegg)**

1:50,44	Spitzl, Daniel	83 BSV Brixlegg	16.05. Rehlingen/GER
1:51,91	Pallitsch, Lukas	85 LT Bgld Eisenstadt	19.06. Feldkirchen
1:52,09	Supan, Peter	81 ÖTB OÖ LA	19.06. Feldkirchen
1:52,31	Rapatz, Andreas	86 VST Laas	25.06. Linz
1:52,33	Kalkgruber, Matthias	87 LAC Amateure Steyr	10.06. Kassel/GER
1:53,30	Bauernberger, Lukas	84 Union St. Pölten	18.06. Mannheim/GER
1:53,71	Mlynek, Georg	80 SK VÖEST	03.07. Kapfenberg
1:54,32	Fojtlin, Herbert	76 LCC-Wien	08.07. Linz
1:54,98	Thaler, Stefan	76 UNION Salzburg	10.06. Hallein-Rif
1:55,13	Mohr, Stefan	86 Post SV Graz	23.08. Wien
1:55,15	Edenhauer, Oliver	83 ASV Salzburg	28.06. Wien
1:55,42	Wessely, Philipp	82 SV Schwechat	28.06. Wien
1:56,70	Nikas, Jürgen	77 KSV LA	03.07. Kapfenberg
1:56,81	Glück, Andreas	83 DSG Wien	17.09. Innsbruck
1:56,97	Kronschläger, Manuel	87 SU IGLA long life	15.05. Schwechat
1:57,27	Thaler, Werner	76 UNION Salzburg	10.06. Hallein-Rif
1:57,30	Schmid, Michael	85 SU IGLA long life	11.06. Ried im Innkreis
1:57,44	Kernbichler, Felix	88 SV Schwechat	15.05. Schwechat
1:57,44	Völsner, Andreas	84 PSV Leoben	11.06. Graz
1:57,67	Pfeiffer, Johann	84 Union Pottenstein	28.06. Wien

### 1.000 m

**BL 2004: 2:25,48 Mlynek, Georg (SK VÖEST)**

2:26,00	Mlynek, Georg	80 SK VÖEST	28.05. Freilassing/GER
2:26,02	Spitzl, Daniel	83 BSV Brixlegg	23.08. Linz
2:26,61	Steinbauer, Martin	80 LCC-Wien	23.08. Linz
2:27,26	Kalkgruber, Matthias	87 LAC Amateure Steyr	23.08. Linz
2:27,29	Supan, Peter	81 ÖTB OÖ LA	23.08. Linz
2:27,96	Pallitsch, Lukas	85 LT Bgld Eisenstadt	23.08. Linz
2:29,36	Bauernberger, Lukas	84 Union St. Pölten	23.08. Linz
2:29,40	Thaler, Stefan	76 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
2:29,92	Thaler, Werner	76 UNION Salzburg	28.05. Freilassing/GER
2:30,35	Mohr, Stefan	86 Post SV Graz	27.07. München/GER
2:32,04	Wessely, Philipp	82 SV Schwechat	21.05. Hallein-Rif
2:34,50	Pallitsch, Raphael	89 LT Bgld Eisenstadt	17.09. Innsbruck
2:34,63	Hiller, Wolfgang	81 ULV Krems	21.05. Hallein-Rif
2:34,69	Mayr, Bernhard	78 DSG Wien	21.05. Hallein-Rif
2:35,36	Kudrnousky, Dimitri	88 ÖTB Wien	17.09. Innsbruck
2:35,51	Herzog, Maurice	84 SV-Marswiese	27.09. Wien
2:35,55	Frehsner, Philipp	90 Un. Waidhofen/Ybbs	17.09. Innsbruck
2:35,59	Vogl, Klaus	88 Umdasch Amstetten	17.09. Innsbruck
2:36,16	Opresnik, Mario	85 Union Spark. Leibnitz	23.08. Linz
2:36,25	Handl, Martin	89 LC Waldviertel	17.09. Innsbruck



Erich Kokaly

### 1.500 m

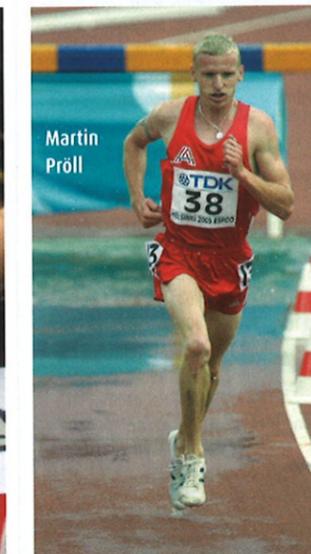
**BL 2004: 3:39,92 Spitzl, Daniel (BSV Brixlegg)**

3:41,43	Spitzl, Daniel	83 BSV Brixlegg	22.06. Papendal/NED
3:47,79	Mlynek, Georg	80 SK VÖEST	22.06. Papendal/NED
3:50,91	Steinbauer, Martin	80 LCC-Wien	27.08. Fribourg/SUI
3:56,49	Schmid, Michael	84 LCAV doubrava	10.09. Ried im Innkreis
3:57,48	Abuja, Markus	73 KLC	11.06. Wolfsberg
3:57,89	Mohr, Stefan	86 Post SV Graz	16.07. Ingolstadt/GER
4:00,19	Pflügl, Christian	78 LCAV doubrava	02.07. Ebensee
4:00,60	Pallitsch, Lukas	85 LT Bgld Eisenstadt	09.07. Linz
4:01,57	Nikas, Jürgen	77 KSV LA	28.05. Hartberg
4:01,97	Kalkgruber, Matthias	87 LAC Amateure Steyr	10.09. Ried im Innkreis
4:02,16	Naroda, Andrej	87 SV Schwechat	30.08. Wien
4:02,62	Pallitsch, Raphael	89 LT Bgld Eisenstadt	26.06. Linz
4:03,59	Grün, Christian	88 SV Schwechat	30.08. Wien
4:03,85	Lampert, Fabian	86 LG Montfort	26.06. Linz
4:04,27	Steindl, Mathias	87 LT Bgld Eisenstadt	30.08. Wien
4:06,38	Thaler, Stefan	76 UNION Salzburg	02.07. Ebensee
4:06,81	Ganster, Alexander	86 LCT-Innsbruck	10.09. Lugano/SUI
4:07,98	Bauernberger, Lukas	84 Union St. Pölten	12.06. Schwechat
4:08,85	Maurer, Wolfgang	70 LC Villach	13.07. Marrakesh/MAR
4:08,94	Daniel, Thomas	85 SV Schwechat	18.09. Innsbruck

### 3.000 m

**BL 2004: 7:48,46 Weidlinger, Günther (SU IGLA long life)**

7:50,68+	Weidlinger, Günther	78 SU IGLA long life	23.08. Linz
7:57,16	Steinbauer, Martin	80 LCC-Wien	05.06. Cottbus/GER
8:51,91	Steindl, Mathias	87 LT Bgld Eisenstadt	13.09. Wien
8:53,52	Grün, Christian	88 SV Schwechat	15.05. Schwechat
8:53,90	Weberhofer, Bernd	86 KSV LA	13.09. Wien
8:54,88	Jaeger, Christian	75 DSG Wien	13.09. Wien
8:55,25	Aichbauer, Thomas	81 SU IGLA long life	01.06. Pocking/GER
9:01,54	Klemen, Bernhard	84 SU SC Theresianum	03.07. Kapfenberg
9:01,76	Fankhauser, Peter	78 LG-Decker Itter	31.05. Wien
9:02,62	Damisch, Thomas	81 ASV Salzburg	16.07. Ingolstadt/GER
9:02,75	Golob, Michael	88 KSV LA	11.09. Sarajevo/BIH
9:03,45	Puffing, Manfred	71 TUS Kainach	13.09. Wien
9:03,91	Rois, Andreas	86 KSV LA	03.07. Kapfenberg
9:06,52	Zierler, Dominik	88 TV Wattens	18.09. Innsbruck
9:06,65	Schmid, Michael	84 LCAV doubrava	02.09. Vöcklabruck
9:07,43	Pallitsch, Raphael	89 LT Bgld Eisenstadt	18.09. Innsbruck
9:08,05	Stocker, Roland	73 KLC	03.07. Kapfenberg
9:08,78	Konrad, Dominik	88 ULC - Mödling	18.09. Innsbruck
9:09,01	Nickenig, Andreas	67 Un. Neuhofen/Krems	02.07. Neuhofen/Krems
9:09,96	Hailing, Markus	76 ULC - Mödling	13.09. Wien
9:10,02	Beyer, Josef	66 TSV Ottensheim	20.05. Ottensheim



Martin Pröll



Günther Weidlinger

5.000 m

BL 2004: 13:17,59 Weidlinger, Günther (SU IGLA long life)
13:13,44 Weidlinger, Günther 78 SU IGLA long life 22.07. London/GBR
13:51,63 Steinbauer, Martin 80 LCC-Wien 18.05. Koblenz/GER
...
15:37,76 Horak, Michael 83 ULC - Mödling 11.06. Schwechat

10.000 m

BL 2004: 29:28,62 Weidlinger, Günther (SU IGLA long life)
29:22,97 Weidlinger, Günther 78 SU IGLA long life 07.05. Salzburg
29:52,37 Steinbauer, Martin 80 LCC-Wien 07.05. Salzburg
...
32:55,70 Hammer, Gernot 78 Kol. T. Sport Asics Gaal 16.04. Leoben

Halbmarathon

BL 2004: 1:02:39 Buchleitner, Michael (run4business M.C.)
1:05:30 Hohenwarter, Markus 80 LC Villach 24.04. Wien
1:05:44 Weger, Roman 74 LC Villach 21.08. Klagenfurt
...
1:10:33 Auer, Christian 77 SV Gallneukirchen 24.04. Wien

Marathon

BL 2004: 2:12:58 Buchleitner, Michael (run4business M.C.)

2:16:18 Weger, Roman 74 LC Villach 24.04. Padua/ITA
2:16:41 Buchleitner, Michael 69 run4business M.C. 22.05. Wien
2:22:31 Kokaly, Erich 68 LC Villach 09.10. Graz
...
2:36:04 Millinger, Wolfgang 67 Union Salzburg 09.10. Graz

110 m Hürden

BL 2004: 14,00 Hudec, Leo (SVS-Leichtathletik)
13,48 (+1,5) Lichtenegger, Elmar 74 Dr. Auer Völkermarkt 05.07. Lausanne/SUI
14,52 (+0,3) Kreuzhuber, Florian 84 LAG Ried 09.07. Linz
...
15,96 (+0,2) Albert, Christoph 84 ULC Linz Oberbank 28.08. Götztis

Keine Windangabe:

14,97 Raudner, Christian 80 ATUS Gratkorn 09.09. Curitiba/BRA
Handzeitnahme:
14,9 (+2,0) Raudner, Christian 80 ATUS Gratkorn 15.08. Wien

400 m Hürden

BL 2004: 52,93 Schöpf, Gotthard (IAC)
52,07 Schöpf, Gotthard 84 IAC 25.06. Linz
53,25 Sams, Florian 81 UNION Salzburg 21.05. Hallein-Rif
...
59,34 Spielmann, Felix 87 IAC 15.05. Innsbruck

3.000 m Hindernis

BL 2004: 8:18,53 Pröll, Martin (SK VÖEST)
8:12,26 Weidlinger, Günther 78 SU IGLA long life 01.07. Paris/FRA
8:13,74 Pröll, Martin 81 SK VÖEST 23.07. Heusden-Zolder/B
...
10:54,79 Mrkvicka, Christoph 87 LCC-Wien 26.05. St. Pölten

4 x 100 m

BL 2004: 41,06 UNION Salzburg
41,60 DSG Wien 09.07. Linz
41,88 Kroboth 83, Grill 85, Steinbrecher 83, Glück 83 LCC-Wien 09.07. Linz
...
44,78 Kaspar 86, Grässler 87, Matzi 87, Kaspar 89 07.05. Salzburg

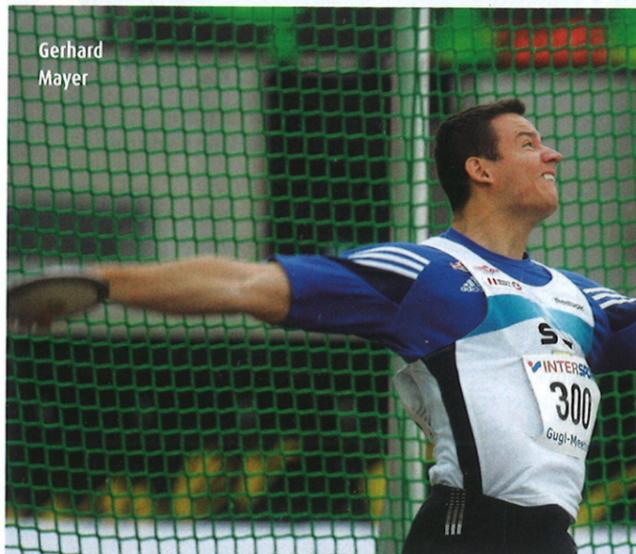
4 x 400 m

BL 2004: 3:17,97 ULV Krems
3:17,52 ULV Krems 07.05. Salzburg
3:18,48 DSG Wien 07.05. Salzburg
...
3:20,97 ÖTB Wien 07.05. Salzburg

7:22,72 Götz 85, Lederbauer 82, Jagsch 80, Victoria 78 ÖTB ÖÖ LA 07.05. Salzburg
3:25,81 Ajayi 86, Aglas 85, Supan 81, Fischer 86 SU IGLA long life 23.04. Linz
...
3:56,56 Möst 85, Gastl 85, Gutleben 91, Hosp 88 03.07. Innsbruck

Sport-Schmerz adé!
Das Pflaster für Sportverletzung, Muskelschmerz und Verspannung...
... wirkt schmerzstillend, entzündungshemmend und abschwellend.
www.flector.at

3:59,18	TS Schwaz Förg 89, Berger 89, Feix 88, Moltner 87	03.07. Innsbruck
<b>3 x 1.000 m</b>		
<b>BL 2004: 7:43,54 UNION Salzburg</b>		
7:39,45	SU IGLA long life Fürtauer 84, Kronschlager 87, Weidinger 78	07.05. Salzburg
7:44,66	UNION Salzburg Müller 84, Thaler 76, Thaler 76	07.05. Salzburg
7:45,69	ULC - Mödling Millonig 82, Horak 83, Weiß 82	07.05. Salzburg
7:47,07	DSG Wien Glück 83, Mayr 78, Sander 82	07.05. Salzburg
7:48,29	SV Schwechat Naroda 87, Daniel 85, Wessely 82	07.05. Salzburg
7:49,98	LT Bgld Eisenstadt Pallitsch 89, Steindl 87, Pallitsch 85	07.05. Salzburg
7:50,23	LAC Amateure Steyr Falk 75, Kalkgruber 84, Kalkgruber 87	07.05. Salzburg
7:52,62	ULG Waldhausen Illibauer 84, Teufel 74, Steinkellner 81	07.05. Salzburg
7:54,30	LCC-Wien Petrov 88, Mrkvicika 87, Fojtlin 76	23.04. Wien
8:02,57	LCAV doubrava Aschenberger 79, Eitzinger 86, Schmid 84	02.07. Ebensee
8:04,49	SV Schwechat Kernbichler 88, Schnitzer 88, Grün 88	07.05. Salzburg
8:05,02	KSV LA Golob 88, Weberhofer 86, Nikas 77	21.05. Kapfenberg
8:05,43	LG Montfort Lampert 86, Lampert 88, Sagmeister 88	27.08. Götzis
8:11,71	ULV Krems Hiller 81, Lechner 83, Bauer 59	07.05. Salzburg
8:16,74	SU IGLA long life Goldbeck 89, Groiss 88, Gabor 88	11.09. Ried im Innkreis
8:19,01	ULC - Mödling Hailing 76, Konrad 88, Spitzer 75	07.05. Salzburg
8:24,52	PSV Leoben Lanzmaier 81, Krempf 78, Völsner 84	22.05. Kapfenberg
8:26,30	LC Villach Kröhn 71, Hohenwarter 77, Weger 74	16.04. Villach
8:31,28	ULC Linz Oberbank Hubmer 88, Pisecky 88, Reichinger 87	29.05. Ebensee
8:42,86	Union Waidhofen/Ybbs Dröschner 91, Überlacher 91, Frehsner 90	09.07. Linz
8:46,05	SU IGLA long life Doppler 91, Ortner 89, Huber 92	11.09. Ried im Innkreis



Gerhard Mayer



Benjamin Siart

2:23:31	Bruschek, Alfred	62 HSV Pinkafeld	28.05. Wien
2:29:59	Reifinger, Markus	60 SU IGLA long life	02.10. Wien/30km
2:34:27	Toporek, Martin	61 LCC-Wien	28.05. Wien
2:38:03	Theißl, Matthias	41 TV Spittal 1872	28.05. Wien
1:39:25	Broschek, Gerhard	54 LCC-Wien	28.05. Wien

**30 km Straßengehen**

<b>BL 2004: 2:47:32 Wögerbauer, Stephan (ÖTB Wien)</b>			
2:52:12	Niestelberger, Ludwig	48 SV Schwechat	15.05. Vila Real/POR
2:59:21	Siegele, Johann	48 SV Schwechat	02.10. Wien/50km
2:59:33	Strieder, Hermann	41 TV Spittal 1872	02.10. Wien
3:00:50	Hirschmugl, Dietmar	68 Post SV Graz	02.10. Wien/50km
3:02:49	Wögerbauer, Stephan	59 ÖTB Wien	02.10. Wien/50km
3:04:36	Siegele, Wilfried	58 SV Schwechat	15.05. Vila Real/POR
3:59:47	Reifinger, Markus	60 SU IGLA long life	02.10. Wien

**50 km Straßengehen**

<b>BL 2004: 4:41:53 Wögerbauer, Stephan (ÖTB Wien)</b>			
5:09:33	Hirschmugl, Dietmar	68 Post SV Graz	02.10. Wien
5:09:37	Siegele, Johann	48 SV Schwechat	02.10. Wien
5:20:27	Wögerbauer, Stephan	59 ÖTB Wien	02.10. Wien

**Hochsprung**

<b>BL 2004: 2,10 Vanicek, Pavel (LCC-Wien)</b>			
2,05	Vanicek, Pavel	76 LCC-Wien	28.05. Hartberg
1,97	Schwarzl, Roland	80 UNION Salzburg	28.05. Götzis
1,95	Sternad, Michael	78 UNION Salzburg	21.05. Hallein-Rif
1,95	Mayrhofer, Fabian	87 TS Innsbruck	22.05. Linz
1,95	Rupp, Thomas	88 DSG Wien	26.06. Linz
1,95	Gaspar, Günther	66 LAC Klagenfurt	02.07. Wien
1,95	Hosp, Daniel	88 SK Völs	17.09. Innsbruck
1,95	Gruber, Stefan	82 DSG Wien	24.09. Wien
1,92	Balaz, Andreas	88 ÖTB Salzburg	18.06. Feldkirchen
1,91	Kalss, Martin	86 ÖTB Salzburg	28.05. Salzburg
1,91	Sigmund, Tobias	81 SV Schwechat	03.07. Kapfenberg
1,91	Modl, Harald	88 ATV Feldkirchen	23.08. Feldkirchen
1,91	Walser, Thomas	78 LG Montfort	27.08. Götzis
1,90	Ableidinger, Peter	88 ATU Gmünd	05.05. St. Pölten
1,90	Loacker, Dietmar	76 LG Montfort	09.07. Linz
1,90	Kuenz, Johannes	84 Union Lienz	24.09. Innsbruck
1,88	Stoll, Thomas	72 Zehnkampf Union	11.06. Ried im Innkreis
1,88	Donner, Clemens	88 ULC Linz Oberbank	11.06. Ried im Innkreis
1,88	Razen, Alexander	84 LG Montfort	27.08. Götzis
1,88	Mölschl, Michael	87 Un. Neuhofen/Krems	27.08. Götzis
1,88	Albert, Christoph	84 ULC Linz Oberbank	24.09. Linz
1,88	Raudner, Christian	80 ATUS Gratkorn	24.09. Schielleiten
1,88	Siami, Aria	81 ATUS Gratkorn	24.09. Schielleiten



Isagani Psychär

**Stabhochsprung**

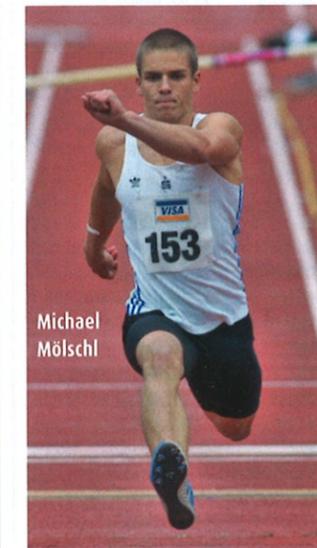
<b>BL 2004: 5,10 Schwarzl, Roland (UNION Salzburg)</b>			
5,00	Ager, Thomas	83 UNION Salzburg	21.05. Hallein-Rif
5,00	Schwarzl, Roland	80 UNION Salzburg	13.06. Prag/CZE
4,90	Moser, Michael	82 ULC Weinland	08.07. Linz
4,70	Kreuzhuber, David	79 LAG Ried	08.07. Linz
4,60	Volek, Markus	76 SV Schwechat	08.07. Linz
4,50	Kuenz, Johannes	84 Union Lienz	11.06. Innsbruck
4,50	Walser, Markus	79 LG Montfort	25.09. Hochdorf/SUI
4,40	Röhrenbacher, Alexander	78 WAT Wien	08.07. Linz
4,40	Hana, Alexander	66 UNION Salzburg	16.07. Wien
4,30	Mölschl, Michael	87 Un. Neuhofen/Krems	10.09. Ried im Innkreis
4,20	Hofer, Christian	80 ULC Linz Oberbank	21.05. Hallein-Rif
4,20	Petter, Franz	78 SCA St. Veit	11.06. Wolfsberg
4,20	Irrgeher, Martin	83 ULC Linz Oberbank	02.07. Neuhofen/Krems
4,20	Tatzl, Stefan	84 WAT Wien	03.07. Kapfenberg
4,20	Razen, Alexander	84 LG Montfort	28.08. Götzis
4,10	Kiem, Walter	61 Union Spark. Leibnitz	11.06. Graz
4,01	Wilfinger, Clemens	87 ULC Weinland	13.09. Wien
4,00	Mistlberger, Georg	83 ALC Wels	30.04. Wels
4,00	Gomig, Anton	73 Union Lienz	11.06. Innsbruck
4,00	Schrott, Martin	86 Union St. Pölten	25.09. St. Pölten

**Leistungen von Ausländern:**

5,40	Mores, Fabian	82 TS Innsbruck	15.05. Innsbruck
------	---------------	-----------------	------------------

**Weitsprung**

<b>BL 2004: 7,91 Psychär, Isagani (TS Innsbruck)</b>			
7,94 (+1,0)	Psychär, Isagani	81 TS Innsbruck	15.05. Innsbruck
7,67 (+0,2)	Mölschl, Michael	87 Un. Neuhofen/Krems	28.05. Ebensee
7,44 (0,0)	Schwarzl, Roland	80 UNION Salzburg	28.05. Götzis
7,34 (-0,7)	Moshammer, Alexander	72 LAG Ried	12.06. Ried im Innkreis
7,33 (+1,4)	Modl, Harald	88 ATV Feldkirchen	28.05. Ebensee
7,25 (+0,2)	Hudec, Leonard	73 SV Schwechat	09.07. Linz
7,16 (0,0)	Raudner, Christian	80 ATUS Gratkorn	09.07. Linz
6,98 (0,0)	Löbel, Martin	76 SV Schwechat	09.07. Linz
6,98 (0,0)	Hagspiel, Daniel	73 LG Montfort	09.07. Linz
6,97 (+0,5)	Walser, Markus	79 LG Montfort	27.08. Götzis
6,89 (-0,2)	Doblinger, Christian	84 ÖTB OÖ LA	24.09. Linz
6,88 (+0,1)	Schönleitner, Markus	89 LAC Amateure Steyr	25.06. Linz
6,84 (-0,9)	Kuenz, Johannes	84 Union Lienz	24.09. Innsbruck
6,80 (0,0)	Raudner, Günther	80 ATUS Gratkorn	09.07. Linz
6,79 (+2,0)	Mayer, Christian	82 SV Schwechat	21.05. Hallein-Rif
6,79 (+1,6)	Zeller, Clemens	84 ULV Krems	21.05. Hallein-Rif
6,74 (+0,3)	Kurz, Christian	88 ATSV Ternitz	15.05. Schwechat
6,71 (+0,2)	Kaspar, Heimo	89 ATG	25.06. Linz
6,70 (-0,3)	Walser, Thomas	78 LG Montfort	27.08. Götzis



Michael Mölschl



Matthias Kalkgruber











Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 5996 to 4080.

U16 (SCHÜLER A)

100 m

BL 2004: 11,20 Schönleitner, Markus (LAC Amateure Steyr)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 11,57 to 12,26.

Leistungen mit Rückenwind:

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 11,78 to 12,14.

200 m

BL 2004: 23,54 Schönleitner, Markus (LAC Amateure Steyr)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 24,39 to 25,43.

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 25,84 to 28,44.

Leistungen mit Rückenwind:

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 24,00 to 27,46.

800 m

BL 2004: 2:04,21 Kellerer Julian (VST Laas)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 1:58,65 to 2:17,78.

1.000 m

BL 2004: 2:41,69 Pallitsch, Raphael (LT Bgld Eisenstadt)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 2:35,55 to 2:58,39.

2.000 m

BL 2004: 6:12,68 Frehsner, Philipp (Union Waidhofen/Ybbs)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 6:01,06 to 6:21,79.

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 6:24,44 to 6:41,79.

100 m Hürden

BL 2004: 13,42 Gulle Christopher (ATV Feldkirchen)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 13,75 to 15,45.

4 x 100 m

BL 2004: 46,90 UNION Salzburg

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 48,25 to 54,00.

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 54,43 to 58,29.

3 x 1.000 m

BL 2004: 8:54,33 Union Waidhofen/Ybbs

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 8:42,86 to 10:30,50.

3 km Straßengehen

BL 2004: 18:55 Bidner, Moritz (LT Bgld Eisenstadt)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for rank 20:19.

Hochsprung

BL 2004: 1,83 Kaspar, Heimo (ATG)

Table with 3 columns: Rank, Name, Birthdate. Contains data for ranks 1,83 to 1,65.



2:19,96	Windbichler, Lydia	87 LC Villach	11.06. Wolfsberg
2:20,48	Brandstetter, Sabine	83 LT Bgld Eisenstadt	17.09. Innsbruck
2:21,31	Käferböck, Simone	86 LAC Amateure Steyr	18.06. Innsbruck

1.000 m

**BL 2004: 2:53,81 Mezö, Aniko (LCC-Wien)**

2:51,64	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	06.09. Wien
3:00,29	Aschenberger, Silvia	83 UNION Salzburg	27.05. Salzburg
3:03,10	Wurzer, Christina	87 BLT SV Volders	17.08. Hall in Tirol
3:03,96	Strausa, Agata	89 UNION Salzburg	05.06. Amstetten
3:04,04	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	17.09. Innsbruck
3:04,07	Brandstetter, Sabine	83 LT Bgld Eisenstadt	06.09. Wien
3:04,85	Wuttig, Eva	89 LAC Wolfsberg	05.06. Amstetten
3:05,68	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	17.09. Innsbruck
3:05,71	Reichl, Irene	79 DSG Wien	06.09. Wien
3:07,20	Ender, Margaretha	91 TS Lauterach	17.09. Innsbruck
3:07,30	Gabriel, Veronika	89 LT Bgld Eisenstadt	17.09. Innsbruck
3:08,27	Spangl, Melanie	88 ÖTB Salzburg	27.05. Salzburg
3:08,34	Audifax, Dominique	91 ULC Linz Oberbank	05.06. Amstetten
3:09,29	Bürgler, Petra	90 UNION Salzburg	17.09. Innsbruck
3:10,78	Ramsauer, Carina	88 UNION Salzburg	17.09. Innsbruck
3:11,52	Sageder, Stefanie	91 SU IGLA long life	10.09. Ried im Innkreis
3:12,04	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	06.09. Wien
3:12,06	Schneeberger, Ruth	73 LT Bgld Eisenstadt	06.09. Wien
3:12,17	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	17.09. Innsbruck
3:13,99	Katzer, Sigrid	76 LTC Graz	01.05. Leibnitz

1.500 m

**BL 2004: 4:24,21 Pumper, Susanne (LCC-Wien)**

4:18,64	Pumper, Susanne	70 LCC-Wien	19.06. Tallinn/EST
4:33,40	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	30.08. Wien
4:37,40	Käferböck, Simone	86 LAC Amateure Steyr	19.07. Trento/ITA
4:39,91	Aschenberger, Silvia	83 UNION Salzburg	09.07. Lienz
4:41,52	Vigh, Aniko	83 LCC-Wien	24.05. Wien
4:47,99	Niedereder, Elisabeth	85 PSV Wels	08.09. Curitiba/BRA
4:50,85	Reingruber, Renate	82 SVSG Lunz/See	09.07. Lienz
4:52,53	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	26.06. Linz
4:53,44	Wurzer, Christina	87 BLT SV Volders	26.06. Linz
4:53,77	Sandbichler, Maria	83 LG-Decker Itter	16.05. Bozen/ITA
4:54,88	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	11.09. Sarajevo/BIH
4:58,06	Reichl, Irene	79 DSG Wien	09.07. Lienz
4:58,65	Spangl, Melanie	88 ÖTB Salzburg	09.07. Lienz
4:58,96	Gabriel, Veronika	89 LT Bgld Eisenstadt	30.08. Wien
5:02,39	Windbichler, Lydia	87 LC Villach	12.06. Wolfsberg
5:04,59	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	11.06. Bregenz
5:08,22	Wilhelm, Annemarie	84 DSG Wien	09.07. Lienz
5:10,99	Durec, Ilona	79 ULC - Mödling	21.06. Wien

5:13,33	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	30.08. Wien
5:14,04	Brandstetter, Sabine	83 LT Bgld Eisenstadt	18.09. Innsbruck

3.000 m

**BL 2004: 9:05,34 Pumper, Susanne (LCC-Wien)**

9:03,09	Pumper, Susanne	70 LCC-Wien	23.08. Linz
10:00,45	Käferböck, Simone	86 LAC Amateure Steyr	10.06. Kassel/GER
10:05,87	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	18.09. Innsbruck
10:24,52	Pichler, Anita	60 TSV St. Georgen/Gusen	20.05. Ottensheim
10:47,38	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	18.09. Innsbruck
10:47,83	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	02.04. Dornbirn
10:53,79	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	04.06. Amstetten
10:55,90	Lindner, Renate	90 Un. Waidhofen/Ybbs	04.06. Amstetten
10:57,50	Ramsauer, Carina	88 UNION Salzburg	18.09. Innsbruck
11:03,15	Pichler, Simone	82 LCC-Wien	01.06. Wien
11:04,60	Rainer, Elisabeth	78 LG-Decker Itter	10.08. Hall in Tirol
11:07,96	Lang, Katrin	82 ULC Linz Oberbank	21.05. Hallein-Rif
11:09,22	Sperrler, Christina	90 LCAV doubrava	18.09. Innsbruck
11:10,34	Pallitsch, Esther	87 LT Bgld Eisenstadt	13.09. Wien
11:11,39	Gasser, Monika	62 LC Wienerwaldsee	13.09. Wien
11:14,40	Hollunder, Andrea	65 ATSV OMV Auersthal	31.05. Wien
11:17,26	Bilderl, Barbara	88 HSV Melk	04.06. Amstetten
11:23,18	Bürgler, Petra	90 UNION Salzburg	18.09. Innsbruck
11:25,50	Oberbichler, Andrea	79 Union Lienz	14.05. München/GER
11:25,65	Grafinger, Nina	85 LCAV doubrava	02.09. Vöcklabruck

**Handzeiten:**

9:59,9	Käferböck, Simone	86 LAC Amateure Steyr	02.08. Trento/ITA
--------	-------------------	-----------------------	-------------------

5.000 m

**BL 2004: 15:29,44 Pumper, Susanne (LCC-Wien)**

16:01,88	Pumper, Susanne	70 LCC-Wien	08.07. Lienz
16:27,40	Mayr, Andrea	79 LCC-Wien	01.06. Wien
17:12,32	Winter, Martina	75 UNION Salzburg	01.06. Hallein-Rif
17:41,50	Reingruber, Renate	82 SVSG Lunz/See	08.07. Lienz
18:11,62	Martin, Lauren	73 ASV Salzburg	08.07. Lienz
18:13,12	Pichler, Anita	60 TSV St. Georgen/Gusen	11.06. Ried im Innkreis
18:30,92	Käferböck, Simone	86 LAC Amateure Steyr	17.09. Innsbruck
18:31,50	Einfalt, Renate	67 SV-Marswiese	07.06. Wien
18:35,60	Pichler, Simone	82 LCC-Wien	08.07. Lienz
18:46,99	Oberbichler, Andrea	79 Union Lienz	08.07. Lienz
18:50,20	Rainer, Elisabeth	78 LG-Decker Itter	04.09. Innsbruck
18:59,31	Menzel, Sigrid	76 LTC Graz	08.07. Lienz
19:01,90	Hieblinger, Eva	73 Cricket	07.06. Wien
19:04,59	Gruber, Franziska	64 SK VÖEST	02.07. Wien
19:14,15	Laznik, Waltraud	72 SC Kappel/Krappfeld	28.05. Feldkirchen
19:18,60	Brandstetter, Notburga	62 ULC Ardagger	11.06. Schwechat
19:23,89	Sandbichler, Maria	83 LG-Decker Itter	17.09. Innsbruck

19:25,55	Hollunder, Andrea	65 ATSV OMV Auersthal	11.06. Schwechat
19:27,29	Förster, Ellen	75 ULC Linz Oberbank	08.07. Lienz
19:29,11	Winkler, Gabriele	67 SU IGLA long life	19.06. Wels

10.000 m

**BL 2004: 34:14,56 Baumann, Sandra (SU IGLA long life)**

32:12,33	Pumper, Susanne	70 LCC-Wien	07.05. Salzburg
34:14,10	Mayr, Andrea	79 LCC-Wien	24.05. Wien
36:12,76	Pichler, Anita	60 TSV St. Georgen/Gusen	07.10. Neuhofen/Krems
36:50,38	Winter, Martina	75 UNION Salzburg	07.05. Salzburg
37:06,24	Pauer, Nada	86 LCC-Wien	07.05. Salzburg
37:25,21	Penker, Maria Elisabeth	73 HSV Klagenfurt	16.04. Villach
38:31,30	Oberbichler, Andrea	79 Union Lienz	03.08. Hall in Tirol
38:53,00	Förster, Ellen	75 ULC Linz Oberbank	07.05. Salzburg
39:28,90	Rainer, Elisabeth	78 LG-Decker Itter	03.08. Hall in Tirol
39:35,03	Gruber, Franziska	64 SK VÖEST	07.10. Neuhofen/Krems
39:58,98	Brandstetter, Notburga	62 ULC Ardagger	10.09. Amstetten
40:20,32	Zechmeister, Maria	69 Happylauf Anger	16.04. Leoben
40:27,80	Helfenbein-Follmann, Regi	62 LG Montfort	03.08. Hall in Tirol
40:37,76	Baumgartner, Brunhilde	69 LAC Nationalp. Molln	07.10. Neuhofen/Krems
41:01,18	Pfaffenlehner, Ingeborg	67 LAC Amateure Steyr	07.10. Neuhofen/Krems
41:14,82	Katzer, Sigrid	76 LTC Graz	16.04. Leoben
41:20,60	Wakolbinger, Aloisia	66 LSV 1990 Kitzbühel	03.08. Hall in Tirol
41:52,80	Wedl, Maria	55 Un. Waidhofen/Ybbs	10.09. Amstetten
42:19,03	Kemethofer, Rosa	67 SK VÖEST	07.10. Neuhofen/Krems
42:25,62	Pichler, Sabine	72 ATUS Knittelfeld	16.04. Leoben

Halbmarathon

**BL 2004 1:14:37 Pumper, Susanne (LCC Wien)**

1:13:20	Pumper, Susanne	70 LCC Wien	22.05. Wien
1:14:56	Gradwohl, Eva-Maria	73 Happylauf Anger	24.04. Wien
1:15:14	Mayr, Andrea	79 LCC Wien	24.04. Wien
1:18:18	Bidmon, Daniela	73 LCC Wien	24.04. Wien
1:18:36	Pichler, Anita	60 TSV St. Georgen/Gusen	24.04. Wien
1:18:41	Rausch, Patrizia	72 SC LT Breitenbach	24.04. Wien
1:20:29	Summer, Petra	75 Saeco P. T. Koblach	17.04. Bludenz
1:20:53	Dambauer, Monika	64 LCAV doubrava	18.09. Krems
1:22:13	Penker, Maria Elisabeth	73 LC Villach	21.08. Klagenfurt
1:22:27	Stelmüller, Sabine	62 TV Wels 1862	10.04. Wels
1:23:20	Zechmeister, Maria	69 Happylauf Anger	18.09. Krems
1:23:25	Förster, Ellen	75 ULC Linz Oberbank	24.04. Wien
1:23:32	Walkner, Andrea	70 Union Salzburg	19.06. Hallein
1:23:45	Stadlober, Roswitha	63 Union Salzburg	24.04. Wien
1:23:48	Koch, Maria	80 ASV ASKÖ Salzburg	24.04. Salzburg
1:23:48	Schiefer, Heidemarie	61 ASV ASKÖ Salzburg	19.06. Hallein
1:24:03	Wieshuber, Ilse	69 RCLA Bad Tatzmannsdorf	03.04. Wien
1:24:59	Hofer, Sabine	61 LAC Kongress Salzburg	24.04. Wien

1:25:33	Bredlinger, Ursula	73 LCC Wien	01.05. Eisenstadt
1:25:44	Kienbichl, Veronika	59 LAG NÖ Mitte	05.05. Mariazell

Marathon

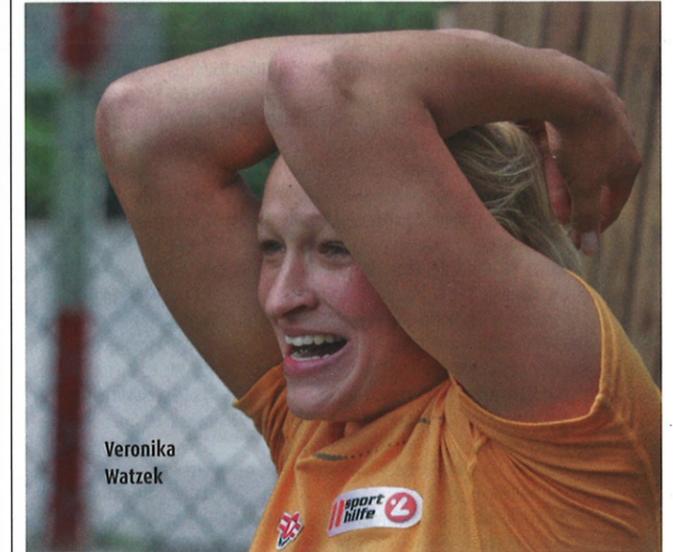
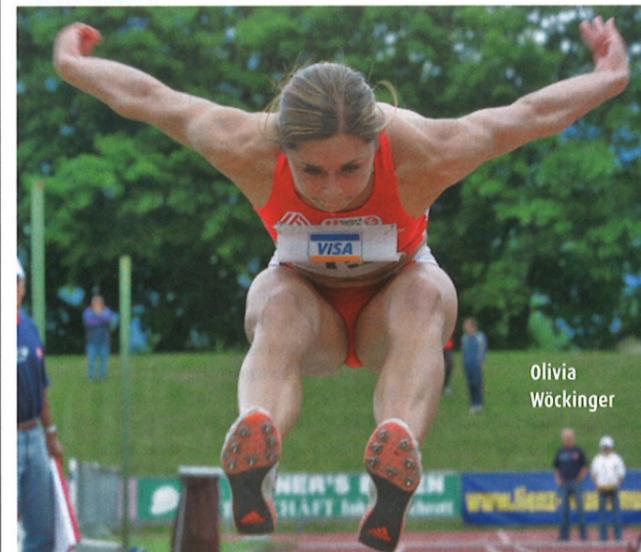
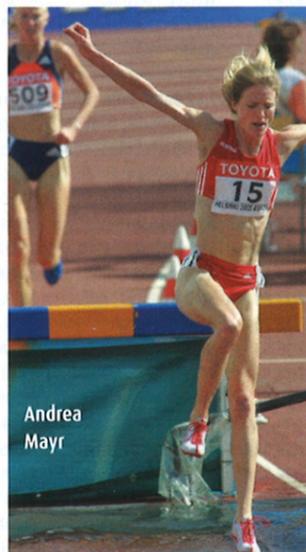
**BL 2004 2:38:04 Gradwohl, Eva-Maria (Happylauf Anger)**

2:39:44	Gradwohl, Eva-Maria	73 Happylauf Anger	22.05. Wien
2:47:50	Penker, Maria Elisabeth	73 LC Villach	09.10. Graz
2:48:14	Bidmon, Daniela	73 LCC Wien	22.05. Wien
2:49:24	Bredlinger, Ursula	73 LCC Wien	09.10. Graz
2:49:53	Eichberger, Ingrid	68 HSV M. Wr. Neustadt	10.04. Rotterdam/NED
2:53:19	Schiefer, Heidemarie	61 ASV ASKÖ Salzburg	25.09. Berlin/GER
2:55:10	Förster, Ellen	75 ULC Linz Oberbank	10.04. Rotterdam/NED
2:56:46	Zechmeister, Maria	69 Happylauf Anger	09.10. Graz
2:57:32	Summer, Petra	75 Saeco P. Team Koblach	02.10. Lindau-Bregenz
2:57:58	Wieshuber, Ilse	69 RCLA Bad Tatzmannsdorf	24.04. Hamburg/GER
2:58:21	Knoll-Rumpl, Paula	57 GRT Passail	09.10. Graz
2:58:48	Dohr, Karoline	58 TUS Kainach	09.10. Graz
3:03:41	Hofer, Sabine	61 LAC Kongress Salzburg	09.10. Graz
3:04:29	Jesenko, Ilka-Maria	66 KLC	24.04. Hamburg/GER
3:04:51	Brandstetter, Notburga	62 ULC Ardagger	09.10. Graz
3:05:18	Einfalt, Renate	67 SV Marswiese	22.05. Wien
3:06:34	Pichler, Sabine	72 ATUS Spark. Knittelfeld	09.10. Graz
3:06:45	Käfer, Karoline	54 KLC	09.10. Graz
3:07:31	Schurad, Elisabeth	75 Cricket	30.10. Wien
3:08:06	Stadlober, Roswitha	63 Union Salzburg	25.09. Berlin

100 m Hürden

**BL 2004: 13,44 Schreibeis, Victoria (DSG Wien)**

13,24 (+0,9)	Maurer, Marie Elisabeth	83 ÖTB Salzburg	17.07. Erfurt/GER
13,34 (-0,7)	Wöckinger, Daniela	81 ULC Linz Oberbank	09.07. Lienz
13,48 (-0,7)	Schreibeis, Victoria	79 DSG Wien	09.07. Lienz
14,31 (+1,2)	Plazotta, Elisabeth	77 DSG Wien	26.06. Linz
14,45 (+1,2)	Kreisl, Birgit	79 ULC Weinland	04.06. Südstadt
14,76 (+0,1)	Sulzer, Sabine	84 ULC - Mödling	26.05. St. Pölten
14,79 (-0,7)	Schrott, Beate	88 Union St. Pölten	09.07. Lienz
14,89 (-0,2)	Kriebbaum, Daniela	83 ÖTB Salzburg	27.08. Götzis
14,90 (-0,9)	Waldkircher, Stefanie	88 LAC Klagenfurt	26.06. Linz
14,91 (+1,8)	Berger, Viktoria	87 LAG NÖ Mitte	03.07. Kapfenberg
14,94 (+1,8)	Tomitz, Nina	87 SV Schwechat	03.07. Kapfenberg
15,10 (+0,4)	Oberlechner, Ramona	89 USA Graz	26.06. Linz
15,16 (-1,0)	Schöftner, Katrin	78 SV Schwechat	11.06. Schwechat
15,19 (-0,9)	Steinmüller, Viktoria	86 ULC Linz Oberbank	26.06. Linz
15,20 (-1,2)	Obermayr, Marion	77 ULC Linz Oberbank	27.08. Götzis
15,25 (-0,6)	Kölbl, Astrid	83 SV Schwechat	24.09. St. Pölten
15,30 (+1,2)	Kulnik, Magdalena	77 KLC	28.05. Feldkirchen
15,32 (-0,3)	Kreiner, Sabine	80 ATSV Linz LA	12.06. Ried im Innkreis
15,38 (-0,3)	Kratzer, Eva Maria	86 ULC Linz Oberbank	12.06. Ried im Innkreis









Weitsprung

Table of long jump results for 2005. Includes categories: BL 2004: 5,71 Idl, Melanie (Union Lienz), Leistungen mit Rückenwind, and Dreisprung.

Dreisprung

Table of triple jump results for 2005. Includes categories: BL 2004: 11,62 Egger, Bettina (TS Schwaz), and Leistungen mit Rückenwind.

Kugelstoß 4,0 kg

Table of shot put results for 2005. Includes category: BL 2004: 14,09 Watzek, Veronika (Cricket).

Table of results for 2005. Includes categories: 9,78 Katschinka, Gerda; 9,70 Schinnerer, Monika; 9,69 Vcelar, Sabine; 9,65 Sacher, Sabrina; 9,50 Otter, Olivia; 9,17 Amann, Martina.

Diskuswurf 1,0 kg

Table of discus throw results for 2005. Includes category: BL 2004: 52,95 Watzek, Veronika (Cricket).

Hammerwurf 4,0 kg

Table of hammer throw results for 2005. Includes category: BL 2004: 53,65 Siart, Julia (SVS-Leichtathletik).

Speerwurf 600 g

Table of javelin throw results for 2005. Includes category: BL 2004: 43,50 Lindenthaler, Andrea (UNION Salzburg).

Table of results for 2005. Includes categories: 32,60 Waldner, Barbara; 89 TS Innsbruck; 04.09. Innsbruck.

Siebenkampf

Table of heptathlon results for 2005. Includes category: BL 2004: 4919 Steinmüller, Viktoria (ULC Linz Oberbank).

U18 (WEIBLICHE JUGEND)

100 m

Table of 100m results for U18 female youth. Includes category: BL 2004: 12,35 Holzfeind, Lisa (TLC-ASKÖ Feldkirchen).

200 m

Table of 200m results for U18 female youth. Includes category: BL 2004: 25,38 Holzfeind, Lisa (TLC-ASKÖ Feldkirchen).

Table of results for 2005. Includes categories: 26,46 (-1,0) Barton, Beate; 26,69 (-1,0) Graf, Cornelia; 26,81 (+0,4) Egger, Cornelia; 26,82 (+0,6) Brunhofer, Melanie; 26,84 (+0,6) Kraushofer, Marina; 26,94 (+1,7) Waldkircher, Stefanie; 26,96 (+0,6) Koppitsch, Rose; 27,06 (-1,2) Minihold, Anna-Maria; 27,10 (+0,6) Kleiser, Viola; 27,10 (-1,0) Engertsberger, Nadine; 27,11 (+0,9) Gusenbauer, Michaela; 27,14 (0,0) Ecker, Julia; 27,16 (+0,2) Oberachner, Andrea.

300 m

Table of 300m results for 2005. Includes category: BL 2004: 40,11 Raffelsberger, Olivia (PSV Wels).

400 m

Table of 400m results for 2005. Includes category: BL 2004: 58,17 Stelzer, Yvonne (LG Montfort).

800 m

Table of 800m results for 2005. Includes category: BL 2004: 2:14,62 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien).

2:22,79	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	13.09. Wien
2:22,80	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	10.06. Bregenz
2:25,39	Lindner, Renate	90 Un. Waidhofen/Ybbs	19.06. Feldkirchen
2:25,80	Schösser, Tina	88 UNION Salzburg	28.08. Götzis
2:26,03	Ehlers, Sarah	88 ULC Linz Oberbank	15.05. Alzenau/GER
2:26,70	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	25.06. Linz
2:27,03	Ulreich, Kerstin	90 HSV Pinkafeld	15.05. Schwechat
2:27,26	Weinreich, Lisa Magdalena	90 LT Bgld Eisenstadt	28.06. Wien
2:27,53	Bürgler, Petra	90 UNION Salzburg	19.06. Feldkirchen
2:28,27	Wurm, Katharina	92 GRT Passail	03.07. Kapfenberg
2:28,48	Sagmeister, Julia	91 TS Götzis	11.06. Bregenz
2:28,89	Setz, Vanessa	91 VST Laas	19.06. Feldkirchen

**1.000 m****BL 2004: 2:56,65 Windbichler, Lydia (LC Villach)**

2:51,64	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	06.09. Wien
3:03,96	Strausa, Agata	89 UNION Salzburg	05.06. Amstetten
3:04,04	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	17.09. Innsbruck
3:04,85	Wutti, Eva	89 LAC Wolfsberg	05.06. Amstetten
3:05,68	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	17.09. Innsbruck
3:07,20	Ender, Margaretha	91 TS Lauterach	17.09. Innsbruck
3:07,30	Gabriel, Veronika	89 LT Bgld Eisenstadt	17.09. Innsbruck
3:08,27	Spangl, Melanie	88 ÖTB Salzburg	27.05. Salzburg
3:08,34	Audifax, Dominique	91 ULC Linz Oberbank	05.06. Amstetten
3:09,29	Bürgler, Petra	90 UNION Salzburg	17.09. Innsbruck
3:10,78	Ramsauer, Carina	88 UNION Salzburg	17.09. Innsbruck
3:11,52	Sageder, Stefanie	91 SU IGLA long life	10.09. Ried im Innkreis
3:12,04	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	06.09. Wien
3:12,17	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	17.09. Innsbruck
3:14,07	Reiter, Maria	90 ÖTB LA Baden	09.10. Passau/GER
3:14,51	Sagmeister, Julia	91 TS Götzis	17.09. Innsbruck
3:14,91	Lindner, Renate	90 Un. Waidhofen/Ybbs	17.09. Innsbruck
3:15,37	Asamer, Magdalena	93 ULC - Mödling	09.10. Passau/GER
3:17,48	Wagner, Lisa-Maria	89 SV Reutte	05.06. Amstetten
3:18,21	Resch, Lucia	91 LCU Euratsfeld	09.10. Passau/GER

**1.500 m****BL 2004: 4:34,38 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)**

4:33,40	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	30.08. Wien
4:52,53	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	26.06. Linz
4:54,88	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	11.09. Sarajevo/BIH
4:58,65	Spangl, Melanie	88 ÖTB Salzburg	09.07. Lienz
4:58,96	Gabriel, Veronika	89 LT Bgld Eisenstadt	30.08. Wien
5:04,59	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	11.06. Bregenz
5:13,33	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	30.08. Wien
5:14,75	Lindner, Renate	90 Un. Waidhofen/Ybbs	30.08. Wien
5:19,93	Bilderl, Barbara	88 HSV Melk	29.05. St. Pölten

5:22,99	Puchner, Christina	89 SU IGLA long life	28.05. Ebensee
5:24,47	Bachl, Bettina	88 TSV St. Georgen/Gusen	28.05. Ebensee
5:29,10	Kallina, Jacqueline	90 LCC-Wien	25.06. Wien
5:30,15	Alexander, Nathalie	89 LCC-Wien	26.06. Linz
5:32,93	Cais, Melanie	89 SU IGLA long life	02.07. Neuhofen/Krems
5:39,37	Schachinger, Irene	89 LAG Ried	02.07. Neuhofen/Krems
5:43,30	Bister, Bettina	88 DSG Maria Elend	12.06. Wolfsberg
5:45,79	Riedler, Katharina	89 LAG NÖ Mitte	29.05. St. Pölten
5:47,04	Hollinger, Barbara	88 Union Pottenstein	29.05. St. Pölten
5:51,29	Polesny, Johanna	89 UWW-LA	27.05. Wien

**3.000 m****BL 2004: 10:19,16 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)**

10:05,87	Leutner, Lisa-Maria	90 LCC-Wien	18.09. Innsbruck
10:47,38	Scheifinger, Birgit	90 KSV LA	18.09. Innsbruck
10:47,83	Oberer, Caroline	88 LG Montfort	02.04. Dornbirn
10:53,79	Sichmann, Susanne	89 PSV Wels	04.06. Amstetten
10:55,90	Lindner, Renate	90 Un. Waidhofen/Ybbs	04.06. Amstetten
10:57,50	Ramsauer, Carina	88 UNION Salzburg	18.09. Innsbruck
11:09,22	Sperrer, Christina	90 LCAV doubrava	18.09. Innsbruck
11:17,26	Bilderl, Barbara	88 HSV Melk	04.06. Amstetten
11:23,18	Bürgler, Petra	90 UNION Salzburg	18.09. Innsbruck
11:29,80	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	11.06. Schwechat
11:35,59	Kallina, Jacqueline	90 LCC-Wien	04.06. Amstetten
11:37,22	Gabriel, Veronika	89 LT Bgld Eisenstadt	18.09. Innsbruck
11:42,27	Obermoser, Laura	90 LG Hopfgarten	04.06. Amstetten
11:43,45	Alexander, Nathalie	89 LCC-Wien	04.09. Wien
11:46,55	Schenk, Victoria	88 Un. Waidhofen/Ybbs	11.06. Schwechat
12:07,90	Insam, Lisa-Maria	88 TS Innsbruck	10.08. Hall in Tirol
12:13,93	Danler, Andrea	90 LG Hopfgarten	04.09. Innsbruck
12:15,49	Mandlbauer, Barbara	88 LG Kirchdorf	11.09. Ried im Innkreis
12:17,35	Pfister, Barbara	90 LG Hopfgarten	04.09. Innsbruck
12:18,00	Triebel, Lena	91 TUS Feldbach	22.05. Kapfenberg

**100 m Hürden****BL 2004: 14,46 Koppitsch, Rose (USA Graz)**

14,54 (+1,8)	Schrott, Beate	88 Union St. Pölten	27.08. Götzis
14,66 (0,0)	Sladek, Alexandra	89 UNION Salzburg	18.09. Innsbruck
14,69 (+1,0)	Oberlechner, Ramona	89 USA Graz	24.09. Schielleiten
14,76 (+1,8)	Waldkircher, Stefanie	88 LAC Klagenfurt	27.08. Götzis
14,81 (-0,1)	Anderson, Junel	90 IAC	05.06. Amstetten
14,82 (-0,1)	Ehlers, Sarah	88 ULC Linz Oberbank	05.06. Amstetten
14,92 (+1,8)	Burtscher, Eva	88 LG Montfort	27.08. Götzis
14,92 (0,0)	Rankin, Melanie Lora	89 SV Schwechat	18.09. Innsbruck
14,93 (0,0)	Thoms, Linda	89 DSG Wien	18.09. Innsbruck
14,98 (0,0)	Scheriau, Claudia	90 ATV Feldkirchen	18.09. Innsbruck
15,47 (0,0)	Schneider, Marina	90 IAC	18.09. Innsbruck

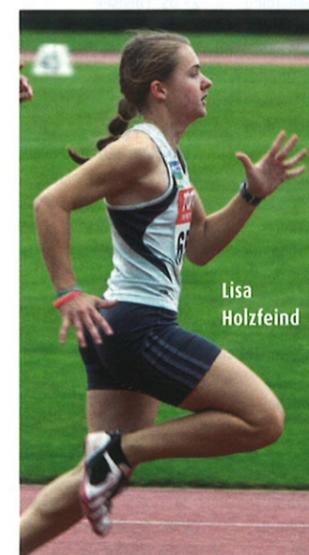
15,49 (-0,1)	egger, Cornelia	89 TS Schwaz	05.06. Amstetten
15,51 (0,0)	Burtscher, Laura	90 TS Gisingen	18.09. Innsbruck
15,58 (-1,1)	Deubl, Katrin	89 ULC Linz Oberbank	05.06. Amstetten
15,64 (+1,8)	Roesch, Judith	89 Union Schärding	27.08. Götzis
15,67 (0,0)	Mayerhofer, Katrin	88 Umdasch Amstetten	18.09. Innsbruck
15,75 (-0,2)	Rösch, Judith	89 Union Schärding	09.10. Passau/GER
15,77 (-1,1)	Gallhart, Theresa	88 ÖTB Wien	05.06. Amstetten
15,84 (+0,8)	Egarter, Lisa	91 Union Lienz	24.09. Innsbruck
15,90 (-0,2)	Faschinger, Christina	90 ULC Linz Oberbank	11.09. Ried im Innkreis
14,49 (+2,1)	Waldkircher, Stefanie	88 LAC Klagenfurt	13.07. Marrakesh/MAR

**300 m Hürden****BL 2004: 44,16 Stelzer, Yvonne (LG Montfort)**

45,40	Oberlechner, Ramona	89 USA Graz	03.07. Kapfenberg
45,92	Schelling, Katharina	89 ULC Dornbirn	10.06. Bregenz
46,08	Raffelsberger, Olivia	88 PSV Wels	04.06. Amstetten
46,72	Barton, Beate	88 DSG Wien	04.06. Amstetten
46,78	Schösser, Tina	88 UNION Salzburg	17.09. Innsbruck
46,79	Egger, Cornelia	89 TS Schwaz	17.09. Innsbruck
46,99	Strausa, Agata	89 UNION Salzburg	04.06. Amstetten
47,34	Roesch, Judith	89 Union Schärding	11.09. Ried im Innkreis
48,04	Rösch, Judith	89 Union Schärding	04.06. Amstetten
48,33	Prantner, Greta-Marie	90 SV Schwechat	12.06. Schwechat
48,43	Glas, Judith	91 LC Villach	04.06. Amstetten
48,45	Seifert, Carina	90 LC Villach	17.09. Innsbruck
49,09	Ruetz, Maria	90 SK Völs	04.06. Amstetten
49,61	Donauer, Anna	89 ATSV Ternitz	12.06. Schwechat
49,61	Barbist, Claudia	91 SV Reutte	17.09. Innsbruck
49,69	Kneidinger, Julia	92 ATSV Linz LA	11.09. Ried im Innkreis
50,67	Haberl, Lisa	90 SU IGLA long life	11.09. Ried im Innkreis
50,70	Eberhart, Tanja	89 ULC Hirtenberg	12.06. Schwechat
50,71	Hauer, Olivia	88 ULC Weinland	17.09. Innsbruck
50,81	Spuller, Stefanie	90 KSV LA	04.05. Amstetten

**4 x 100 m****BL 2004: 49,90 ULC Dornbirn**

49,17	ULC Dornbirn	16.07. Illertissen/GER
	Lörenz 90, Luger 88, Dorfer 91, Rümmele 90	
50,48	DSG Wien	25.06. Linz
	Haunold 91, Thoms 89, Zeidabadi-Maralan 89, Barton 88	
50,52	ULC Linz Oberbank	25.06. Linz
	Egger 89, Faschinger 90, Gemeinböck 90, Deubl 89	
50,94	LAC Klagenfurt	21.05. Hallein-Rif
	Sonnberger 89, Dorfer 90, Bürger 92, Waldkircher 88	
51,20	ATV Feldkirchen	19.06. Feldkirchen
	Eisank 90, Scheriau 90, Lesacher 91, Wiltsche 90	



Lisa Holzfeind



Stefanie Waldkircher



Julia Siart



Junel Anderson



Elisabeth Eberl



Sarah Ehlers



Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 12,89 (+0,5) Dorfer, Raffaella, 12,90 (+0,3) Rauscher, Tanja, etc.

200 m  
BL 2004: 26,44 Koppitsch, Rose (USA Graz)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 26,36 (0,0) Anderson, Junel, 26,82 (+0,6) Brunhofer, Melanie, etc.

800 m  
BL 2004: 2:14,62 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 2:12,41 Leutner, Lisa-Maria, 2:19,18 Audifax, Dominique, etc.

1.000 m  
BL 2004: 2:58,25 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 2:51,64 Leutner, Lisa-Maria, 3:05,68 Scheifinger, Birgit, etc.

Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 3:11,52 Sageder, Stefanie, 3:14,07 Reiter, Maria, 3:14,51 Sagmeister, Julia, etc.

2.000 m  
BL 2004: 6:26,89 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 6:41,09 Leutner, Lisa-Maria, 6:47,26 Audifax, Dominique, etc.

80 m Hürden  
BL 2004: 11,75 Koppitsch, Rose (USA Graz)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 11,73 (+1,7) Scheriau, Claudia, 11,83 (+1,2) Anderson, Junel, etc.

4 x 100 m  
BL 2004: 50,77 ULC Dornbirn  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 50,65 ULC Dornbirn, Egender 91, Dorfer 91, etc.

Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 51,98 Kneidinger 92, Schörgenhuber 90, Höllhuber 91, etc.

3 x 800 m  
BL 2004: 7:17,08 LCC-Wien  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 7:35,51 KSV LA, Schedlmaier 90, Spuller 90, etc.

Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 8:25,63 Hartl 90, Burtscher 90, Dunst 90, etc.

3 km Straßengehen  
BL 2004: 18:50 Leutner, Lisa-Maria (LCC-Wien)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 17:53 Weinreich, Lisa Magdalena, 20:24 Kindler, Sophie, etc.

Hochsprung  
BL 2004: 1,65 Schneider, Marina (SK Völs)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 1,71 Schneider, Marina, 1,68 Fellingner, Esther Maria, etc.

Stabhochsprung  
BL 2004: 3,41 Sperrer, Lydia (ALC Wels)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 2,81 Grünberg, Brit, 2,80 Angermann, Julia, etc.

Weitsprung  
BL 2004: 5,46 Oberachner, Andrea (LG Hopfgarten)  
Table with 3 columns: Time, Name, Location. Includes entries like 5,81 (+0,5) Anderson, Junel, 5,38 (0,0) Rümmele, Laura, etc.

4,88 (-0,5)	Wilsche, Cornelia	90 ATV Feldkirchen	07.05. Feldkirchen
4,88 (-0,1)	Dorfer, Maribel	90 LAC Klagenfurt	03.09. Feldkirchen
4,87 (+1,4)	Kleiser, Viola	90 ULV Krems	30.07. Wolfsberg
4,86 (+0,2)	Stockhammer, Carina	91 ULC Hirtenberg	25.09. St. Pölten

**Kugelstoß 3,0 kg****BL 2004: 13,67 Feichtner, Anna (LC Kundl)**

11,85	Oreschnik, Gerrit	90 ATUS Knittelfeld	18.06. Feldkirchen
11,34	Scheriau, Claudia	90 ATV Feldkirchen	28.05. Feldkirchen
11,20	Anderson, Junel	90 IAC	01.05. Kundl
11,05	Fellinger, Esther Maria	90 KLC	28.05. Feldkirchen
10,91	Kleiser, Viola	90 ULV Krems	24.09. St. Pölten
10,77	Schreiber, Anne	90 TS Bregenz-Stadt	18.09. Innsbruck
10,69	Lörenz, Tanja	90 ULC Dornbirn	27.08. Götzis
10,35	Punz, Alexandra	90 Union St. Pölten	18.06. Feldkirchen
10,33	Stöckl, Bettina	92 TS Schwaz	03.07. Innsbruck
10,24	Kanatschnig, Mira	90 KLC	03.09. Feldkirchen
10,08	Pichlmann, Maria	90 Zehnkampf Union	18.06. Feldkirchen
10,05	Blazek, Magdalena	91 Union Pottenstein	11.09. Wien-Stadlau
10,00	Burtscher, Laura	90 TS Gisingen	27.08. Götzis
9,97	Stockhammer, Carina	91 ULC Hirtenberg	04.09. Baden
9,94	Zapfel, Yvonne	92 HSV Pinkafeld	23.08. Wien
9,91	Rümmele, Laura	90 ULC Dornbirn	11.06. Bregenz
9,82	Kaspar, Mariella Stephanie	90 KLC	27.07. Klagenfurt
9,81	Dorfer, Raffaella	91 ULC Dornbirn	27.08. Götzis
9,77	Großgasteiger, Angelina	91 SV Lochau	11.06. Bregenz
9,74	Gruber, Barbara	90 UNION Salzburg	27.08. Götzis

**Diskuswurf 750 g****BL 2004: 36,62 Feichtner, Anna (LC Kundl)**

37,14	Oreschnik, Gerrit	90 ATUS Knittelfeld	17.09. Innsbruck
35,02	Schreiber, Anne	90 TS Bregenz-Stadt	17.09. Innsbruck
32,64	Punz, Alexandra	90 Union St. Pölten	18.06. Feldkirchen
32,57	Grünberg, Brit	91 TS Innsbruck	18.06. Feldkirchen
30,60	Dorfer, Maribel	90 LAC Klagenfurt	18.06. Feldkirchen
28,38	Mayr, Barbara	91 LAG Ried	10.09. Ried im Innkreis
28,22	Niggel, Victoria	90 Union Schärding	28.05. Ebensee
25,81	Maderdonner, Katrin	91 ATUS Knittelfeld	03.07. Kapfenberg
25,51	Grünberg, Kira	93 TS Innsbruck	15.10. Innsbruck
23,86	Zöchling, Kathrin	90 Union St. Pölten	05.05. St. Pölten
23,45	Stary, Conny	92 ATUS Knittelfeld	11.06. Graz
22,56	Schmid, Annemarie	92 ATUS Knittelfeld	13.05. Gratkorn
22,18	Burtscher, Laura	90 TS Gisingen	16.05. Feldkirch
21,93	Blazek, Magdalena	91 Union Pottenstein	11.09. Wien-Stadlau
21,88	Rathmayer, Christina	92 ATUS Knittelfeld	11.06. Graz
21,58	Doblinger, Theresa	92 ÖTB OÖ LA	28.05. Ebensee
21,35	Senkyr, Angelika	91 LAG NÖ Mitte	22.06. Hainfeld
21,21	Knotz, Maria	90 LC Kundl	02.07. Inzing
21,13	Kraushofer, Marina	91 ATSV OMV Auersthal	04.09. Baden
21,05	Berg, Hanna	91 LAG NÖ Mitte	18.06. Feldkirchen

**Hammerwurf 3,0 kg****BL 2004: 43,19 Fritz, Maria (LCT-Innsbruck)**

36,93	Oreschnik, Gerrit	90 ATUS Knittelfeld	17.09. Innsbruck
31,15	Scheuer, Veronika	91 ULC Linz Oberbank	08.10. Linz
29,52	Riegler, Doris	91 LCT-Innsbruck	23.10. Inzing
27,83	Senkyr, Angelika	91 LAG NÖ Mitte	24.08. St. Pölten
26,01	Gruber, Daniela	91 LAG NÖ Mitte	17.09. Innsbruck
25,27	Berg, Hanna	91 LAG NÖ Mitte	22.06. Hainfeld
24,58	Maderdonner, Katrin	91 ATUS Knittelfeld	19.06. Feldkirchen
23,27	Schreiber, Anne	90 TS Bregenz	31.12. Dornbirn
22,39	Stockhammer, Julia	91 ULC Hirtenberg	28.05. St. Pölten
21,77	Knotz, Maria	90 LC Kundl	15.05. Inzing
19,50	Oelgarte, Martina	92 ULC Hirtenberg	05.05. St. Pölten
18,93	Rathmayer, Christina	92 ATUS Knittelfeld	19.06. Knittelfeld
17,90	Stary, Conny	92 ATUS Knittelfeld	19.06. Knittelfeld
16,67	Meyer, Astrid	91 UWW-LA	05.06. Amstetten
16,79	Hartl Sabine	91 ULC Linz Oberbank	11.09. Ried im Innkreis
12,97	Schlessler, Elena	92 ULC Hirtenberg	05.05. St. Pölten

**Speerwurf 400 g****BL 2004: 37,61 Orascanin, Arnela (LC Villach)**

45,37	Lörenz, Tanja	90 ULC Dornbirn	19.06. Feldkirchen
37,99	Anderson, Junel	90 IAC	03.07. Innsbruck
36,60	Schweighofer, Anna	91 Umdasch Amstetten	19.06. Feldkirchen
36,09	Fellinger, Esther Maria	90 KLC	19.06. Feldkirchen
35,75	Wetzlinger, Edda	90 KLC	01.05. Leibnitz
34,64	Schreiber, Anne	90 TS Bregenz-Stadt	11.06. Bregenz
34,25	Rümmele, Laura	90 ULC Dornbirn	01.05. Hörbranz
34,12	Großgasteiger, Angelina	91 SV Lochau	11.06. Bregenz
33,80	Mayr, Barbara	91 LAG Ried	01.10. Linz
33,38	Grünberg, Brit	91 TS Innsbruck	03.07. Innsbruck
33,00	Niggel, Victoria	90 Union Schärding	19.06. Feldkirchen
33,00	Erdős, Noemi	90 ULC Linz Oberbank	19.06. Feldkirchen
32,07	Oreschnik, Gerrit	90 ATUS Knittelfeld	01.05. Leibnitz
31,12	Schlögl, Barbara	90 TV Scheibbs	29.05. St. Pölten
30,89	Dorfer, Raffaella	91 ULC Dornbirn	11.06. Bregenz
30,81	Reiter, Maria	90 ÖTB LA Baden	19.06. Feldkirchen
30,77	Punz, Alexandra	90 Union St. Pölten	05.05. St. Pölten
30,06	Gruber, Daniela	91 LAG NÖ Mitte	24.08. St. Pölten
29,94	Blazek, Magdalena	91 Union Pottenstein	24.04. Baden
29,91	Brunthaler, Stefanie	91 ULV Krems	11.09. Wien-Stadlau

**Sechskampf**

(80 m Hürden, Hochsprung, Kugelstoß, 100m, Weitsprung, 800 m)

**BL 2004: 3904 Feichtner, Anna (LC Kundl)**

4143	Schneider, Marina	90 IAC	27./28.08. Götzis
	(12,38*-1,71-9,56/13,14*-5,16*-2:38,45)		
4081	Anderson, Junel	90 IAC	27./28.08. Götzis
	(12,03*-1,62-10,31/12,95*-5,48*-2:55,80)		
3916	Lörenz, Tanja	90 ULC Dornbirn	27./28.08. Götzis
	(12,46*-1,59-10,69/13,35*-5,19*-2:49,08)		
3914	Scheriau, Claudia	90 ATV Feldkirchen	28./29.05. Feldkirchen
	(11,91*-1,56-11,34/13,30*-4,40*-2:40,22)		
3832	Egarter, Lisa	91 Union Lienz	27./28.08. Götzis
	(12,79*-1,59-9,57/13,60*-5,17*-2:40,74)		
3668	Kraushofer, Marina	91 ATSV OMV Auersthal	24./25.09. St. Pölten
	(12,57*-1,44-8,37/13,21*-5,25*-2:44,34)		
3616	Kleiser, Viola	90 ULV Krems	27./28.08. Götzis
	(12,56*-1,50-10,04/12,71*-4,71*-3:01,22)		
3579	Fellinger, Esther Maria	90 KLC	28./29.05. Feldkirchen
	(13,54*-1,68-11,05/14,02*-5,03*-3:03,87)		
3551	Burtscher, Laura	90 TS Gisingen	27./28.08. Götzis
	(12,59*-1,56-10,00/13,36*-4,48*-2:56,25)		
3549	Dorfer, Raffaella	91 ULC Dornbirn	27./28.08. Götzis
	(13,60w-1,50-9,81/13,18*-4,78*-2:43,89)		
3485	Zapfel, Yvonne	92 HSV Pinkafeld	27./28.08. Götzis
	(13,90w-1,53-9,60/13,42*-4,84*-2:45,46)		
3415	Ender, Margaretha	91 TS Lauterach	27./28.08. Götzis
	(13,51*-1,47-9,20/14,19*-4,60*-2:32,38)		
3409	Kanatschnig, Mira	90 KLC	27./28.08. Götzis
	(13,34*-1,53-10,18/14,05*-4,90*-2:56,17)		
3370	Brunhofer, Melanie	91 Umdasch Amstetten	24./25.09. St. Pölten
	(13,69*-1,41-7,93/13,22*-5,04*-2:44,67)		
3357	Gruber, Barbara	90 UNION Salzburg	23./24.09. Hallein-Rif
	(13,67*-1,56-8,78/14,45*-4,61*-2:38,36)		
3355	Oreschnik, Gerrit	90 ATUS Knittelfeld	24./25.09. Schielleiten
	(13,99*-1,44-11,56/14,14*-4,60*-2:39,51)		
3327	Stockhammer, Carina	91 ULC Hirtenberg	24./25.09. St. Pölten
	(13,38*-1,41-9,05/13,89*-4,86*-2:44,98)		
3267	Angermann, Julia	90 UNION Salzburg	23./24.09. Hallein-Rif
	(13,37*-1,50-8,49/13,64*-4,67*-2:56,06)		
3262	Niggel, Victoria	90 Union Schärding	24./25.09. Linz
	(13,69*-1,42-8,86/14,43*-4,85*-2:39,07)		
3252	Hörmanneder, Kathrin	91 ULV Krems	24./25.09. St. Pölten
	(12,90*-1,44-8,27/13,51*-4,71*-3:00,22)		

**Vienna City Marathon**  
**Running-LESER****HABEN'S EINFACH BESSER!****Wählen Sie unter vier sensationellen Angeboten aus:****1 1 Jahr Running****+ Polar FS3c  
Pulsmesser + 1 Polar Kappe**Für Einsteiger: EKG-genaue Herzfrequenz-  
anzeige, integrierte Uhr, abrufbare  
Trainingseinheit, Displaybeleuchtung,  
wasserbeständig bis 50 Meter.~~statt € 95,-~~  
**nur € 65,-****2 1 Jahr Running****+ sebamed-  
Package**Das erstklassige Körperpflege-  
Set nach schweißtreibendem Training –  
da fühlen sich alle Läufer schnell  
rundum frisch und wie neugeboren.  
Das reinste Pflege-Vergnügen!~~statt € 35,-~~  
**nur € 25,-****3 1 Jahr Running****+ Polar RS100  
Pulsmesser + 1 Polar Kappe**Für Fortgeschrittene: EKG-genaue Herz-  
frequenzanzeige, automatische Bestimmung  
der persönlichen Trainingszone, Ermittlung  
des Kalorienverbrauches, Stoppuhr, Runden-  
zeiten, abrufbare Trainingsdatei, wasser-  
beständig bis 50 Meter.~~statt € 140,-~~  
**nur € 110,-****4 1 Jahr Running****+ Vossen-  
Badetuch**Spezial-Edition  
RUNNING für alle  
Sportler nach dem Laufen  
oder der Dusche. Höchste  
Badetuch-Qualität!~~statt € 45,-~~  
**nur € 29,-****JA, ich bestelle**

- Angebot 1 um nur € 65,-
- Angebot 2 um nur € 25,-
- Angebot 3 um nur € 110,-
- Angebot 4 um nur € 29,-

**aborunning@morawa.com**

NAME \_\_\_\_\_

STRASSE \_\_\_\_\_

WOHNORT \_\_\_\_\_

UNTERSCHRIFT \_\_\_\_\_

Portokosten nicht inbegriffen

Kupon einsenden oder faxen an: Morawa & Co, Postfach 7, 1141 Wien, Tel.: 01/910 76-320, Fax: 01/910 76-318.  
Das RUNNING-Abo verlängert sich automatisch, wenn es nicht sechs Wochen vor Abo-Ende abbestellt wird.







# Allgemeine Bestimmungen

FÜR DIE ÖSTERR. STAATSMEISTERSCHAFTEN UND ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN 2006

## 1. Austragung und Kompetenzen

Die Österreichischen Meisterschaften werden vom ÖLV gemäß den Österreichischen Leichtathletik-Wettkampfbestimmungen und der Österreichischen Leichtathletik-Ordnung sowie den Bestimmungen der IAAF ausgeschrieben.

Der durchführende Landesverband zeichnet für die einwandfreie Vorbereitung und Organisation der Meisterschaften verantwortlich. Er hat sich dabei an die Durchführungsbestimmungen für Veranstaltungen im Auftrage des ÖLV zu halten. Der Landesverbandspräsident bzw. sein Vertreter vertritt den Veranstalter repräsentativ, die übrigen Landesverbandsorgane sind selbständig im Sinne der einschlägigen ÖLV-Bestimmungen tätig, ausgenommen in jenen Bereichen, welche den Vertretern des ÖLV vorbehalten sind. Dort haben sie beratende Funktion. Der ÖLV hat die Gesamtaufsicht über alle österreichischen Meisterschaften. Seine Organe haben dabei folgende Wirkungsbereiche:

- Der Präsident des ÖLV bzw. sein Vertreter vertritt den ÖLV nach außen.
- Der Technische Delegierte des ÖLV steht der Veranstaltung vor und trifft die letzte Entscheidung. Er entscheidet weiters über das Setzen der Vor-, Zwischen- und Zeitläufe und bestimmt die Aufstiegsmodi nach den jeweiligen Gegebenheiten.
- Der Kampfrichterreferent des ÖLV bzw. sein Vertreter überwacht die Tätigkeit der Kampfgerichte im Hinblick auf die Einhaltung der Wettkampfbestimmungen und steht dem Kampfrichterreferenten des veranstaltenden Landesverbandes beratend zur Seite.
- Das Schiedsgericht bilden in der Regel zwei Vertreter des ÖLV-Vorstandes und ein Vertreter des durchführenden Landesverbandes.

## 2. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle spätestens 10 Tage vor der jeweiligen Österreichischen Meisterschaft für einen Verbandsverein beim ÖLV gemeldeten

- österreichischen Staatsbürger gemäß §2(1) a) der ÖLBO
- Ausländer oder Staatenlose gemäß §2(1) b) der ÖLBO, die zum Zeitpunkt des Nennschlusses seit mindestens einem Jahr ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben und in den letzten 12 Monaten weder für eine andere Nation in einer Auswahlmannschaft gestartet sind noch an einer anderen nationalen Meisterschaft ordentlich teilgenommen haben.
- Staatsbürger eines Mitgliedstaates der EU gemäß §2(1) b) der ÖLBO, welche zum Zeitpunkt des Nennschlusses ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben, sind hinsichtlich der Startberechtigung österreichischen Staatsbürgern gleichgestellt, sofern sie in den letzten 12 Monaten weder für eine andere Nation in einer Auswahlmannschaft gestartet sind noch an einer anderen nationalen Meisterschaft ordentlich teilgenommen haben. Dem Wohnsitz in Österreich gleichgestellt ist der Wohnsitz in einem an das österreichische Bundesgebiet anschließenden Grenz-Zollbezirk (Liechtenstein, Schweiz).

Der Nachweis des ständigen Wohnsitzes ist vom Verein jährlich zu erbringen.

Für die Stadionbewerbe der Allgemeinen Klasse sind im Jahr 2006 Mindestleistungen verpflichtend vorgeschrieben, die 2005 oder 2006 erreicht werden müssen. Sie sollen bis zum Meldeschluss erreicht worden sein, bei späterer Erbringung hat der Nachweis schriftlich (Wettkampfbbericht) bei der Meisterschaft zu erfolgen. Die Freiluft-Landesmeister 2006 sind auch ohne Erbringung der Mindestleistung in jenem Bewerb startberechtigt, in dem der Landesmeistertitel erreicht wurde. Angehörige der U16 können auch als Landesmeister der allgemeinen Klasse nur bei Erbringung der Mindestleistung starten. In allen anderen Klassen gelten die ausgewiesenen Werte für 2006 lediglich als Richtwerte (Ausnahmen: jene mit \* gekennzeichneten Bewerbe), die für eine Teilnahme erreicht werden sollten.

Für sämtliche Österreichische Nachwuchs-Meisterschaften 2006 beschränkt sich die Startberechtigung auf folgende Jahrgänge:

männl. und weibl. U23	1984 bis 1988
männl. und weibl. U20	1987 bis 1990
männl. und weibl. U18	1989 bis 1992
männl. und weibl. U16	1991 bis 1994
männl. und weibl. U14	1993 bis 1995

In den Staffeln dürfen nur Läufer(innen) der Jahrgänge 1994 und älter eingesetzt werden. Ansonsten sind die Staffelpersonen von der Jahrgangsbeschränkung ausgenommen, sofern mindestens zwei Läufer(innen) aus den normal startberechtigten Jahrgängen (z. B.: U23: Jg 1984-1988) am Start sind. In jenen Disziplinen der Allgemeinen Klasse, in denen keine Mindestleistung gefordert wird (Mehrkampf, Hallenmehrkampf, Halleneinzel, Marathon, Halbmarathon, Straßengehen, Cross- und Berglauf), ist eine Teilnahme von U16-Athlet(innen) (Jahrgang 1991 und jünger) nicht gestattet (ausgenommen 4x100 m-Staffeln bis Jg.1994). Werden zum selben Termin (gesamte Veranstaltung – auch über mehrere Tage) Meisterschaften für zwei oder mehrere Altersklassen durchgeführt (z. B. Crosslauf, Staffeln), kann der (die) Athlet(in) den gleichen Bewerb nur in einer Altersklasse – unter Beachtung der startberechtigten Jahrgänge – absolvieren.

## 3. Nennungen

Alle Nennungen müssen per Post, per E-Mail oder per Fax auf dem ÖLV-Meldeformular oder einem dem ÖLV-Meldeformular entsprechenden Formular bis zum Nennungsabschluss – jeweils der zweite den Meisterschaften vorausgehende Dienstag (Poststempel) oder Mittwoch (Fax, E-Mail) – vollständig ausgefüllt wie folgt versandt werden: ein Exemplar an den Veranstalter  
ein Exemplar an den ÖLV – für den ÖLV  
ein Exemplar an den eigenen Landesverband (zur Kontrolle durch den M&O) – für den zustän-

digen Technischen Delegierten des ÖLV  
eine Kopie bleibt beim nennenden Verein als eigenes Belegexemplar.  
Verspätet aufgebene Nennungen werden ohne Benachrichtigung des betroffenen Vereins – wie unter Punkt 4. Nenngeld angeführt – als Nachnennung behandelt. Alle Nennungen haben auf dem Formblatt unbedingt die Athletennummer und auch den Vermerk zu enthalten, wann und wo die geforderte Mindestleistung oder ersatzweise ein entsprechender Landesmeistertitel (inkl. Angabe der Bestleistung im selben Jahr) erzielt wurde. Unvollständige Nennungen müssen am Wettkampfort vor dem Bewerbungsmeldeschluss ergänzt und belegt werden. Auf den Nennungen ist die vollständige Vereinsanschrift anzugeben, an die die Ergebnisse zuzusenden sind. Namentliche Staffelnennungen dürfen maximal 6 Namen pro Staffel umfassen.

Für Teams ist keine gesonderte Nennung notwendig. Eine etwaige Teamwertung erfolgt automatisch (siehe Punkt 6). Sollte sich herausstellen, dass falsche Angaben betreffend Limit oder Startberechtigung gemacht wurden, wird die Nennung abgewiesen und eine Strafgebühr von maximal Euro 73,- pro Fall vom ÖLV eingehoben. Dies gilt auch bei Nachnennungen bzw. Nachmeldungen. Strafgebühr bei Nichteinhaltung von Nennungen (Beschluss des Erw. ÖLV-Vorstandes 2005):  
Bei Nichteinhaltung von Nennungen bei Österr. Staatsmeisterschaften und Meisterschaften wird eine Strafgebühr von Euro 5,- pro Bewerb den betreffenden Vereinen vom ÖLV vorgeschrieben, die innerhalb von 14 Tagen einzuzahlen ist und dem veranstaltenden LV gutgeschrieben wird.

## 4. Nenngeld

Für die Österreichischen Staatsmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften 2006 wird – mit Ausnahme der Halbmarathon-, Marathon-, Straßengehen-, Berglauf- und Mastersmeisterschaften – kein Nenngeld eingehoben. Für die o. a. Ausnahmemeisterschaften darf bis zum offiziellen Meisterschaftsnennschluss kein erhöhtes Nenngeld eingehoben werden.

Bis zu einer Stunde vor Beginn des betreffenden Bewerbes kann eine Nachnennung erfolgen. Für diese ist pro Athlet(in) und Bewerb bzw. pro Staffel in der Allgemeinen Klasse ein Betrag von Euro 37,- und in den Nachwuchsklassen (U23, U20, U18, U16) ein Betrag von Euro 22,- sofort an der zuständigen Meldestelle zu entrichten. 50 Prozent davon sind an den ÖLV zu überweisen, 50 Prozent verbleiben beim durchführenden Verein oder Landesverband zur Abdeckung seines Mehraufwandes. Für KaderathletInnen, die außerhalb der Wertung an einer Meisterschaft teilnehmen, ist ein Nenngeld von Euro 7,50 an den Veranstalter zu bezahlen (bei verspäteter Nennung oder Meldung Euro 15,-).

## 5. Protestgebühr

Für die Österreichischen Staatsmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften 2006 beträgt die einheitliche Protestgebühr Euro 37,-.

## 6. Wertung

Ein Meistertitel wird nur vergeben, wenn mindestens drei Athlet(inn)en bzw. zwei Staffeln am Bewerb teilgenommen haben.

Für die Masters-Meisterschaften gelten Sonderregelungen, die in der jeweiligen Ausschreibung ausgewiesen sind. In international offen ausgeschriebenen Bewerben kann nur der (die) bestplatzierte Österreicher(in) österreichischer Meister/österreichische Meisterin werden.

## 7. Teamwertung

Ein Teamtitel wird in den Bewerben Crosslauf (M/F/U20/U18/U16), Halbmarathon (M/F), Marathon (M/F), Straßengehen (M/F/U18), Berglauf (M/F) und Gehen (20 km M) vergeben, wenn mindestens zwei Teams am Bewerb teilgenommen haben.

Für die Mehrkämpfe (MF/U20/U18/U16) gilt folgende Regelung: Falls nur ein Team am Start ist, wird ein Meistertitel vergeben, wenn folgende Punkteleistung erreicht wird:

Männer-Zehnkampf	15000 P.
Frauen-Siebenkampf	10500 P.
m. U20-Zehnkampf	13500 P.
w. U20-Siebenkampf	9450 P.
m. U18-Zehnkampf	12600 P.
w. U18-Siebenkampf	8800 P.
m. U16-Siebenkampf	8400 P.
w. U16-Sechskampf	7200 P.
Halle Männer-Siebenk.	10500 P.
Halle Frauen-Fünfk.	7500 P.

Ein Team besteht aus mindestens drei Teilnehmern, die demselben Verein angehören müssen, sofern mindestens ein Teilnehmer der gemeldeten Klasse angehört. Die drei Besten eines Vereins werden für das erste Team, jeweils weitere Teilnehmer für weitere Teams eines Vereins gewertet. Die Reihung erfolgt durch Addition der erzielten Einzelzeiten oder erzielten Mehrkampfpunkte. Ausnahme: Beim Crosslauf und Berglauf wird die Teamwertung durch Addition der (bereinigten) Platzziffern ermittelt (wie bei IAAF- und EAA-Veranstaltungen üblich). D. h., in dieser Wertung werden nur Athleten berücksichtigt, die in Teamwertungen aufgenommen werden.

## 8. International offen ausgeschriebene Meisterschaften

Nachstehende Bewerbe der Allgemeinen Klasse werden 2006 international offen ausgeschrieben:

Frauen: 10.000 m, Halbmarathon, Marathon, Berglauf, 10 km-Straßengehen, Siebenkampf.

Männer: 10.000 m, Halbmarathon, Marathon, Berglauf, 20 km- und 50 km-Straßengehen, Zehnkampf.  
Bei Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften können Starts „außerhalb der Wertung“ für ÖLV-A-, B-, U23- und U20-Kaderathlet(inn)en vom Technischen Delegierten bei vorhandenen Möglichkeiten genehmigt werden. Es steht dem Veranstalter frei, wenn es die Meisterschaftsabwicklung nicht stört, auch Athlet(inn)en, die keinem Kader angehören, zu einem von ihm festgelegten Nenngeld außer Wertung teilnehmen zu lassen.

## 9. Bewerbsmeldung bzw. verspätete Bewerbsmeldung

Alle Athlet(inn)en haben sich unaufgefordert bis spätestens 60 Minuten vor Beginn des betreffenden Bewerbes (Vorlauf, Qualifikation) persönlich bei der Meldestelle zu melden und erhalten dafür eine Bestätigung als Nachweis

der ordnungsgemäßen Meldung. Bei Abmeldung vom Bewerb muss diese Bestätigung bei der Meldestelle wieder zurückgegeben werden.

Die Staffelmeldungen müssen durch einen Vereinsbeauftragten bis spätestens zwei Stunden vor Bewerbsbeginn (Vorlauf) schriftlich mit Vor- und Zuname sowie Jahrgang in der Staffelfolgenfolge (mit Ersatzleuten) unter Angabe der Bestleistung bei der Meldestelle abgegeben werden. Erfolgte bereits eine namentliche Staffelnennung zum allgemeinen Nennschluss, reduziert sich der Meldeschluss auf 60 Minuten. Bei Nichteinhaltung der 60-Minuten- bzw. 2-Stundenfrist ist der (die) Athlet(in) nur gegen eine Gebühr startberechtigt, sofern der Technische Delegierte oder sein Vertreter die verspätete Meldung aus technischen Gründen noch zulassen kann. Diese Gebühr beträgt pro Athlet(in) und Bewerb bzw. pro Staffel in der Allgemeinen Klasse Euro 37,- sowie in den Nachwuchsklassen (U23, U20, U18, U16) Euro 22,- und ist sofort an der zuständigen Meldestelle zu entrichten. 50 Prozent davon sind dem ÖLV zu überweisen, 50 Prozent verbleiben beim durchführenden Verein oder Landesverband zur Abdeckung seines Mehraufwandes. Die Vereine werden ersucht, ihre Aktiven ausdrücklich auf die Einhaltung der Regel 142 der IWR 2004 (Nichtteilnahme an einem Bewerb nach bereits erfolgter Meldung oder Qualifikation für einen Zwischen- oder Endlauf bzw. Sprung oder Wurf ohne Abmeldung) und der Regel 144 Abs. 1 und 2 (Unterstützung der Wettkämpfer) hinzuweisen – bei Nichteinhalten erfolgt die Disqualifikation.

## 10. Startnummern

Die zur Verfügung gestellten Startnummern sind von allen Aktiven in voller Größe unverändert und gut sichtbar, bei einfacher Ausgabe auf der Brust (Ausnahme Hoch- und Stabhochsprung) vom Betreten bis zum Verlassen der Wettkampfanlage zu tragen. Die Nichteinhaltung dieser Regel zieht die Verwarnung bzw. Disqualifikation nach sich.

Die Startnummern sind bereits in Kuverts mit Angabe sämtlicher Aktiven vorbereitet. Die Ausgabe erfolgt jeweils bei der betreffenden Meldestelle oder der dafür bezeichneten Stelle gegen Bestätigung durch einen bevollmächtigten Vereinsvertreter. Die Rückgabe hat ebenfalls dort, spätestens kurz nach Beendigung der Meisterschaften zu erfolgen. Die Nummern sind numerisch geordnet zurückzugeben. Für jede nicht zurückgegebene Nummer wird der betreffende Verein vom ÖLV mit Euro 8,- belastet.

## 11. Verwendung eigener Sportgeräte

Eigene Geräte sind spätestens eine Stunde vor Beginn des betreffenden Bewerbes bei der Meldestelle oder einer eigens gekennzeichneten Kontrollstelle zur Überprüfung und Kennzeichnung abzugeben. Nicht gekennzeichnete Geräte dürfen nicht zum Wettkampfpunkt mitgenommen werden. Bei Zuwiderhandeln wird eine Disqualifikation ausgesprochen. Mit Ausnahme von eigenen Speeren (Verbandstagsbeschluss 1975) müssen alle übrigen Wurfgeräte allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden, da sie wie vom Veranstalter aufgelegte Geräte zu behandeln sind. Eigene Startmaschinen dürfen nicht verwendet werden.

## 12. Vor-, Zwischen- und Endläufe – Bahnverteilung

Der vom Technischen Delegierten bestimmte Aufstiegsmodus von den Vor- in die Zwischenläufe bzw. in den Endlauf muss vor dem Start verlautbart werden. Die Auslosung für alle Vor- und Zwischenläufe entscheidet der Technische Delegierte entsprechend den geltenden Bestimmungen. Entfallen Vor- und/oder Zwischenläufe, entscheidet der Technische Delegierte über den Zeitpunkt der Zwischen- bzw. Endläufe.

Die Bahnverteilung erfolgt entsprechend dem internationalen Reglement (IWR 2004 Regel 166 Abs. 4):  
„Für die Wettbewerbe von 100 m bis einschließlich 800 m sowie Staffeln bis 4 x 400 m werden bei mehreren aufeinander folgenden Runden die Bahnen wie folgt ausgelost:

- In der ersten Runde wird die Bahnverteilung ausgelost.
- Die nationalen Bestimmungen DLV/ÖLV:  
Für die Hallenbewerbe 200 m, 400 m, 4 x 200 m kommt IWR 2004 Regel 214 Abs. 11 zur Anwendung: Auslosung der Bahnen nach folgender Regelung: Die äußeren beiden Bahnen zwischen den beiden schnellsten Läufern oder Staffeln, die nächsten beiden Bahnen zwischen den dritt- und viertbesten Läufern oder Staffeln, die übrigen inneren Bahnen zwischen den anderen Läufern oder Staffeln.  
Bezugnehmend auf IWR 2004 Regel 217 Abs. 5 Anmerkung werden wegen der großen Kollisionsgefahr wenn möglich 4 x 200 m-Staffelläufe nur auf den Bahnen 2, 4, 6 ausgetragen.

## 13. Endkampf in technischen Bewerben

In den Horizontalsprüngen und in den Wüfen ist bei mehr als acht Teilnehmern IWR Regel 180 Abs. 5 anzuwenden: Die letzten drei Durchgänge werden in der umgekehrten Reihenfolge des Zwischenstandes nach den ersten drei Versuchen durchgeführt.

## 14. Preise

Die Sieger eines jeden Staatsmeisterschaftsbewerbes erhalten in der Allgemeinen Klasse die vom Bundeskanzleramt gestiftete Staatsmeisterschaftsmedaille und das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

Alle übrigen Österr. Meisterschaftssieger erhalten die Meisterschaftsmedaille der BSO in Gold und – mit Ausnahme der Mastersmeister – das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

Die Sieger der Österr. U16-Meisterschaften erhalten die Meisterschaftsplakette des ÖLV in Gold und das Meisterschaftsfähnchen des ÖLV.

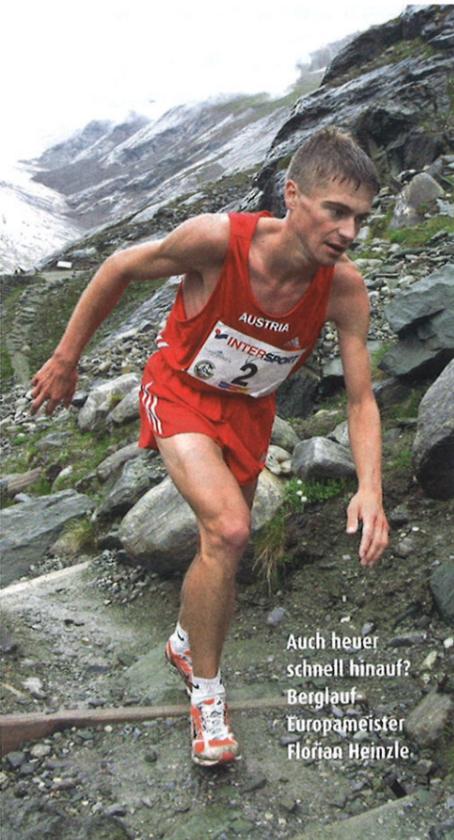
Die Zweit- und Drittplazierten aller Österr. Staatsmeisterschaften und Österr. Meisterschaften erhalten die Meisterschaftsmedaille der BSO. Die Zweit- und Drittplazierten der Österr. U16-Meisterschaften erhalten die Meisterschaftsplakette des ÖLV in Silber bzw. in Bronze.

Die ersten sechs Platzierten aller ÖLV-Meisterschaften (bei Mastersmeisterschaften die ersten drei) erhalten die offizielle Leistungsbestätigung des ÖLV. Die Medaillen für die Österreichischen Mastersmeister-schaften werden vom Veranstalter bezahlt. Zur Abdeckung der Kosten kann er ein entsprechendes Nenngeld einheben.



# ÖLV-Terminkalender 2006

STAND 17.01.2006



Auch heuer  
schnell hinauf?  
Berglauf-  
Europameister  
Florian Heinzle



Eva Maria Gradwohl: Im Vorjahr  
schnellste Österreicherin beim  
Vienna City Marathon

## HALLE / CROSSLAUF / WINTERWURF

11.02.	Österr. Hallen-Jugendmeisterschaften (U18)	Linz
11./12.02.	Österr. Hallen-Mehrkampf-Staatsmeisterschaften	Linz
18.02.	ASVÖ Vienna Indoor	Wien
25.02.	Österr. Winterwurf-Challenge	Wien-Cricket
25./26.02.	Österr. Hallen-Staatsmeisterschaften	Wien
03.03.	Militär-Cross-Weltmeisterschaften	Tunis/TUN
10.-12.03.	Hallen-Weltmeisterschaften	Moskau/RUS
15.-20.03.	Hallen-Weltmeisterschaften der Masters	Linz
18./19.03.	Winterwurf-Europacup	Tel Aviv/ISR
19.03.	Österr. Crosslauf-Staatsmeisterschaften	Hallein-Rif
24.03.	Studenten-Crosslauf-Weltmeisterschaften	Algier/ALG
01./02.04.	Crosslauf-Weltmeisterschaften	Fukuoka/JPN

## FREILUFT

02.04.	Österr. Meisterschaften 10 km Straßenlauf (5 km U18)	Kremsmünster
15.04.	10.000 m-Europacup	Antalya/TUR
29.04.	Österr. 10.000 m- und Staffel-Staatsmeisterschaften	Graz-Rosenhain (USZ)
	Österr. Geher-Staatsm. (10 km F/20 km M/U20/U16)	Miesenbach/NÖ
30.04.	Berglauf-Europameisterschaften der Masters (uphill)	Zell am Harmersbach/GER
07.05.	Vienna City Marathon (mit ÖSTM)	Wien
13./14.05.	Geher-Weltcup	La Coruña/ESP
14.05.	Österr. Vereinsmeisterschaft	Schwechat
27./28.05.	Österr. Cup der Bundesländer Jugend (U18)	Judenburg
	HYPO-Mehrkampfmeeting (IAAF Permit)	Götzis
28.05.	Österr. Berglauf-Staatsmeisterschaften	Rennweg/Katschberg
03./04.06.	ZIELPUNKT-Zehnkampf (Jedermann-Zehnkampf)	Südstadt (?)
04.06.	Int. Olympic-Meeting für U23/U20 (EAA Permit)	Schwechat
10./11.06.	LANDESMEISTERSCHAFTEN	
15.06.	Österr. Mehrkampf-Meisterschaften (U14)	Pinkafeld
17./18.06.	Europacup (Männer 1. Liga, mit Österreich)	Prag/CZE
	Europacup (Frauen 2. Liga, mit Österreich)	Novi Sad/SCG
18.06.	U20-Länderkampf AUT - Baden-Württemberg - Bayern - SUI	Aichach/GER
24./25.06.	Österr. Junioren- und Schülermeisterschaften (U20, U16)	Ried im Innkreis
26.06.-03.07.	Gymnasiade (U18)	Saloniki/GRE
01./02.07.	Europacup Mehrkampf (Männer 1. Liga, mit Österreich)	Jalta/UKR
	Europacup Mehrkampf (Frauen 2. Liga, mit Österreich)	Monzon/ESP
	Österr. Meisterschaften der Masters	Neuhofen/Krems
09.07.	Berglauf-Europameisterschaften (uphill/downhill)	Male Svatonovice/CZE
14.07.	Austrian Top-4 (1. Meeting)	Villach
19.-30.07.	Europameisterschaften der Masters	Poznan/POL
22./23.07.	Österr. Staatsmeisterschaften (2. Austrian Top-4)	Schwechat
23.07.	Großglockner Berglauf (WMRA Grand Prix)	Heiligenblut
28.07.	Austrian Top-4 (3. Meeting)	Wolfsberg
06.08.	Schlickeralm Berglauf (WMRA Grand Prix)	Telfes
07.-13.08.	Europameisterschaften	Göteborg/SWE
15.-20.08.	Junioren-Weltmeisterschaften (U20)	Peking/CHN
18.08.	Austrian Top-4 (4. Meeting)	Kapfenberg
20.08.	KÄRNTEN LÄUFT Wörthersee-Halbmarathon (mit ÖSTM)	Velden-Klagenfurt
22.08.	INTERSPORT Gugl-Meeting (EAA Premium)	Linz
26./27.08.	Österr. Mehrkampf-Staatsm. (All. Kl./U23/U20/U18/U16)	Wolfsberg
10.09.	Berglauf-World-Trophy (uphill)	Bursa/TUR
16./17.09.	Österr. U23- und Jugendmeisterschaften (U18)	Kapfenberg
23.09.	Berglauf-Weltmeisterschaften der Masters (uphill)	Saillon/SUI
	U20-Länderkampf AUT - BIH - ???	Sarajevo/BIH
07.10.	Österr. Geher-Staatsm. (20 km F/50 km M/U23/U18)	Pernitz
08.10.	Straßenlauf-Weltmeisterschaften (20 km Männer/Frauen)	Debrecen/HUN
10.12.	Crosslauf-Europameisterschaften	San Giorgio-Lignano/ITA

# QUALIFIKATIONSNORMEN 2006

## MÄNNER

Hallen-WM	EM	Junioren-WM	Gymnasiade
Bewerb	Moskau	Göteborg	Saloniki
60 m	6,68	---	---
100 m	---	10,40	11,10
200 m	---	20,90	22,40
400 m	47,10	46,40	50,00
800 m	1:48,50	1:47,20	1:56,00
1.500 m	3:43,00	3:41,00	4:02,00
3.000 m	7:54,00	---	8:45,00
5.000 m	---	13:42,00	---
10.000 m	---	28:50,00	---
20 km Straßenlauf	---	1:03:00 (+)	---
Marathon	---	2:15:00	---
60 m Hürden	7,75	---	---
110 m Hürden	---	13,80	14,00 (0,99 m)
400 m Hürden	---	50,20	52,70
2.000 m Hindernis	---	---	6:08,00
3.000 m Hindernis	---	8:35,00	9:00,00
4 x 100 m Staffel	---	39,50	40,50
4 x 400 m Staffel	3:09,50 (*)	3:06,00 (*)	3:10,00 (*)
10.000 m Bahngehen	---	---	44:00,00
20 km Straßengehen	---	1:24:00	---
50 km Straßengehen	---	4:00:00	---
Hochsprung	2,28	2,25	2,14
Stabhochsprung	5,65	5,55	5,05
Weitsprung	8,10	7,95	7,55
Dreisprung	16,80	16,50	15,60
Kugelstoß	20,05	18,90	18,00 (6 kg)
Diskuswurf	---	62,00	55,00 (1,75 kg)
Hammerwurf	---	75,00	67,50 (6,0 kg)
Speerwurf	---	77,00	66,50
Siebenkampf	best 8 (**)	---	---
Zehnkampf	---	7800	7050 / 6875(*)

(+) Bei den Straßenlauf-Weltmeisterschaften am 08.10.2006 in Debrecen/HUN werden 20 km gelaufen. Die Qualifikation erfolgt über eine Halbmarathon-Leistung.  
 (\*) Eine Normerfüllung im 4 x 400 m-Lauf ist auch über 400 m-Einzelleistungen möglich.  
 (\*\*) Im Siebenkampf der Hallen-WM sind nur acht Athleten startberechtigt.  
 Auswahlkriterium: Die ersten vier der Weltrangliste 2005 (Zehnkampf) und die ersten vier der Hallen-Weltrangliste 2006 (Siebenkampf) werden von der IAAF eingeladen. Bei Absage rücken die nächsten Athleten nach.  
 (\*) Als IAAF- bzw. ÖLV-Norm gilt entweder 7050 Punkte im U20-Zehnkampf (Hürden: 0,99 m, Kugel: 6 kg, Diskus: 1,75 kg) oder 6875 Punkte im Männer-Zehnkampf

## FRAUEN

(Hürden: 1,06 m, Kugel: 7,26 kg, Diskus: 2 kg).

Hallen-WM	EM	Junioren-WM	Gymnasiade
Bewerb	Moskau	Göteborg	Saloniki
60 m	7,30	---	---
100 m	---	11,50	12,30
200 m	---	23,40	24,10
400 m	53,50	53,00	54,50
800 m	2:04,00	2:02,50	2:08,00
1.500 m	4:16,00	4:12,00	4:25,00
3.000 m	9:05,00	---	9:30,00
5.000 m	---	15:40,00	---
10.000 m	---	33:00,00	---
20 km Straßenlauf	---	1:13:00 (+)	---
Marathon	---	2:37:00	---
60 m Hürden	8,15	---	---
100 m Hürden	---	13,35	14,00
400 m Hürden	---	57,50	59,80
3.000 m Hindernis	---	10:00,00	10:30,00
4 x 100 m Staffel	---	44,50	45,30
4 x 400 m Staffel	3:35,50 (*)	3:34,00 (*)	3:40,00 (*)
10.000 m Bahngehen	---	---	50:50,00
20 km Straßengehen	---	1:33:30	---
Hochsprung	1,92	1,90	1,82
Stabhochsprung	4,40	4,30	3,95
Weitsprung	6,65	6,50	6,10
Dreisprung	14,10	13,80	13,10
Kugelstoß	18,00	17,00	15,00
Diskuswurf	---	56,00	48,00
Hammerwurf	---	64,50	57,00
Speerwurf	---	55,50	49,50
Fünfkampf	best 8 (**)	---	---
Siebenkampf	---	5750	5275

(+) Bei den Straßenlauf-Weltmeisterschaften am 08.10.2006 in Debrecen/HUN werden 20 km gelaufen. Die Qualifikation erfolgt über eine Halbmarathon-Leistung.  
 (\*) Eine Normerfüllung im 4 x 400 m-Lauf ist auch über 400 m-Einzelleistungen möglich.  
 (\*\*) Im Fünfkampf der Hallen-WM sind nur acht Athletinnen startberechtigt.  
 Auswahlkriterium: Die ersten vier der Weltrangliste 2005 (Siebenkampf) und die ersten vier der Hallen-Weltrangliste 2006 (Fünfkampf) werden von der IAAF eingeladen. Bei Absage rücken die nächsten Athletinnen nach.



Before, during, after sport.



# Jahr der Leichtathletik 2006

AM 4. JÄNNER ERKLÄRTE NEO-SPORTLANDESRAT MANFRED WEGSCHEIDER – ETWAS ÜBERRASCHEND – DAS JAHR 2006 ZUM „JAHR DER STEIRISCHEN LEICHTATHLETIK“. LESEN SIE HIER, WELCHE AKTIVITÄTEN GEPLANT SIND.

**ERKLÄRTES ZIEL** des Steirischen Leichtathletikverbandes ist es, das Bild der Leichtathletik, das die Steirer in ihren Herzen und Köpfen tragen sollen, neu zu prägen. Es soll „luftig“ sein und allen Menschen das Gefühl geben, dass sie schon immer Leichtathleten sein wollten und jetzt wissen, dass und wie sie es „leicht“ werden können. Insbesondere soll klargestellt werden, dass die Leichtathletik als Grundsportart nicht nur den Top-Athleten vorbehalten ist, sondern vor allem im Kindes- und Schulalter einen wertvollen Beitrag zur gesunden körperlichen und persönlichen Entwicklung leisten kann – kurz: Ein bekanntes Motto soll verwirklicht werden: „Wer die Leichtathletik fördert, der fördert alle Sportarten eines Landes.“

## DIE (NEUEN) WEGE DORTHIN ...

... führen über die Stadiongrenzen und die geregelten Laufstrecken hinaus. Eine bewusste Umkehr klassischer Verhaltensmuster wird einen neuen Zugang zum Sport bringen.

Nicht die Menschen kommen zur Leichtathletik, sondern die Leichtathletik kommt zu ihnen! Sie kommt gemeinsam mit der Kultur, sie begibt sich in den öffentlichen Raum, sie geht in Schulen und zu anderen Sportarten.

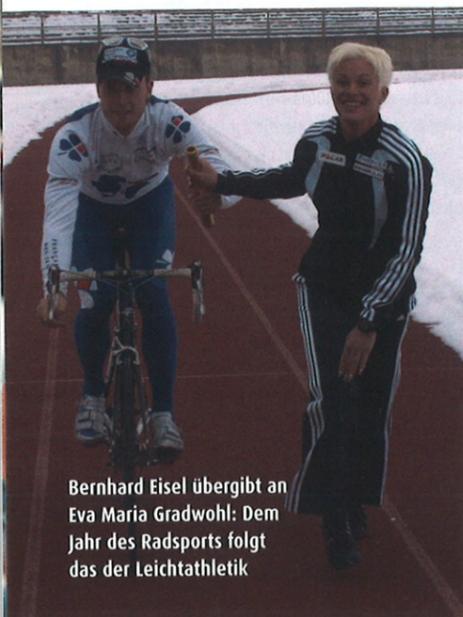
## DAZU GEHÖREN BESONDERE AKTIVITÄTEN:

Leichtathletik-Tage in den Bezirksstädten mit offenem Zugang sollen jedermann/-frau als Teilnehmer und Zuseher anlocken. Lauftreffs mit Fortbildung zum „gesunden Laufen“ durch „Profis“ in Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft werden den anhaltenden Trend aufnehmen. Modelltrainings in Schulen und in Vereinen mit anderen Sportarten werden zum Know-how-Transfer an Lehrer und Trainer beitragen. Damit verbunden ist eine landesweite „Scouting“-Aktion der Vereine mit Landesfinale und „Athleticmania-Camp“ gemeinsam mit Top-Athleten geplant. Im Leistungsbereich ist für steirische Nachwuchsleichtathleten und ihre Betreuer die Aktion „Train with the Champions“ vorgesehen – nationale und internationale Spitzenathleten sollen ihre Erfahrungen weitergeben und motivieren.



## WIRKUNG NACH AUSSEN DURCH EVENTS:

Im Sinne des „Cross-over“ wird die Frage gestellt, ob Stabhochsprünge als Kunstform zu bezeichnen ist. Topathleten werden bei einer Exhibition im Herzen der Kulturhauptstadt Graz – wenn möglich mit Bezug zu einem aktuellen Kulturereignis – ihre „Künste“ zeigen. Ein Ausscheidungsrennen auf kurzen Laufdistanzen (das so genannte „Champions Race“) wird in der Innenstadt für Furore sorgen. Für die Aktion Shop-and-Jump wird derzeit ein Einkaufszentrum gesucht – neben einem hochklassigen Weitsprungwettkampf soll dabei eine „Speed-Challenge“ für das Publikum (Kunden) gegen den schnellsten steirischen Sprinter (20 m fliegend) die Grenzen des Amateursportlers aufzeigen. Ein Promi & Profi-Mehrkampf im Rahmen einer Steirischen Meisterschaft wird Prominente aus Politik, Kultur und Wirtschaft jeweils mit Profi-Partnern aus der Leichtathletik zusammenspannen. Bei der Jahresabschlussgala des Verbandes werden unsere Top-Athleten bei einer Modenschau zeigen, dass sie nicht nur sportlich gute Figur machen – Modelkarrieren bahnen sich vielleicht neu an ...



Bernhard Eisel übergibt an Eva Maria Gradwohl: Dem Jahr des Radsports folgt das der Leichtathletik

Mit der Kraft der Heimat.

Die Steiermark – ein Land mit dem Vertrauen in die eigene Kraft. Wie seine Bank – die Raiffeisenbank. Der starke Partner der Steirer, der dem Land und den Menschen zur Seite steht. Mit Sicherheit.

Raiffeisen Meine Bank

# Kärntner Oldies are Goldies!

DIE MASTERS-LEICHTATHLETIK HAT IN KÄRNTEN EINE LANGE TRADITION. NUR WENIGE HABEN ES GESCHAFFT, BIS IN DIE ALTERSKLASSEN ERFOLGREICH ZU SEIN. ZWEI ATHLETEN RAGEN HERAUS: HERMANN STRIEDER UND HEINZ HARRE.



**DIE BEIDEN „GOLD-OLDIES“** nehmen seit langem an Masters-Welt- und Europameisterschaften teil und haben im Laufe ihrer Karrieren eine stattliche Medaillensammlung erkämpft.

## HERMANN STRIEDER

Hermann Strieder wurde am 22. Februar 1941 geboren und war bis zu seiner Pensionierung bei der Österreichischen Heraklith AG beschäftigt. Er lebt mit seiner Frau in Spittal/Drau und ist seit mehr als 35 Jahren beim Spittaler Turnverein 1872 als Athlet und Funktionär tätig. Während seiner Laufbahn als Geher gewann Strieder 28 österreichische Staatsmeister- und Meistertitel. 1973 und 1974 stellte er neue österreichische Rekorde und Bestleistungen im 20 und 50 km Gehen auf. Seit seiner Pensionierung im Jahre 2000 ist der Vater zweier Kinder mit außerordentlich großem Erfolg „profimäßig“ als Geher unterwegs. Seit 2001 gewann Hermann Strieder, trotz manchen gesundheitlichen Rückschlags, bei den verschiedenen Masters-Welt- und Europameisterschaften 4 x Gold, 4 x Silber und 4 x Bronze auf den verschiedenen Geherstrecken von 3 bis 50 km. 2004 war er bei der WM in Auckland (NZL) sogar „Best of Age“ Graded Performance 50 km Walking (Weltmeister über alle Klassen im 50 km Gehen!).

Auch als Funktionär tat sich Strieder hervor, so veranstaltete er seit 1973 21 x die Österreichischen Staatsmeisterschaften im Gehen in Spittal/Drau.

## HEINZ HARRE

Seit 1959 ist Heinz Harre (Jg. 1944) von der Sportunion Klagenfurt als Mehrkämpfer und vor allem als Werfer in Österreich sehr erfolgreich unterwegs. Seit er bei den Masters startberechtigt ist, weiten sich seine Erfolge auch auf internationaler Ebene aus. 1959 wurde er – in Straßenkleidung – bei einem Werferdreikampf in der Schülerklasse Dritter, seither lässt ihn die Leichtathletik nicht mehr los.

1965 wurde er österreichischer Juniorenmeister im Diskuswurf, insgesamt schaffte



Hermann Strieder (r.) freut sich mit Stephan Wögerbauer über seinen Erfolg

er 31 Kärntner Landesmeistertitel – den letzten im Jahre 2002, mit 58 Jahren, im Diskuswurf. Seit 1984 nimmt der Familienvater jedes Jahr an Welt- und Europameisterschaften teil – zumeist sehr erfolgreich. Bisher gewann er bei den Masters im Diskuswurf, Kugelstoß und Weight Pentathlon 1 x Gold, 4 x Silber und 13 x Bronze. Mittlerweile ist Harre, der als Finanzbeamter tätig war, in Pension und kann sich nun noch intensiver seinem Hobby widmen.

Für das Jahr 2006 haben sich die beiden Ausnahmeathleten viel vorgenommen. Bei der Heim-WM in Linz wollen Kärntner Aushängeschilder in der Seniorenleichtathletik nochmals ordentlich zuschlagen und kräftig in den „Medaillentopf“ greifen.



Heinz Harre

# Eine Frau an der Spitze

DEN VORARLBERGER LEICHTATHLETEN STEHT MIT HELENE PFLÜGER-KÜNG ERSTMALS EINE FRAU VOR. – UND EHRUNGEN FÜR DREI, DIE SICH UM DIE LEICHTATHLETIK IM LÄNDLE SEIT JAHREN VERDIENT GEMACHT HABEN.



## Helene Pflüger-Küng neue VLV-Präsidentin

AM 2. NOVEMBER 2005 wählte die Vollversammlung des Vorarlberger Leichtathletik-Verbandes Helene Pflüger-Küng zu ihrer neuen Präsidentin.

Die Fünfzigjährige war selbst als Sprinterin und Speerwerferin in den 80er-Jahren erfolgreich und war von 1987 bis 1988 Spitzensportreferentin des VLV, bevor sie die Liebe nach Wien zog, wo sie mit ihrem Mann Walter, von Beruf 1. Geiger bei den Wiener Symphonikern, seither ihren Hauptwohnsitz hat.

Schon mit 7 Jahren trieb sie Leichtathletik bei der TS Hard und wechselte mit 12 Jahren zur TS Bregenz Stadt. Mit 17 war Schluss mit Leichtathletik, sie spielte Handball, Fußball und Tennis, bis sie mit 25 Jahren ihre zweite und sehr erfolgreiche Leichtathletikkarriere in der Bregenzer 4x100m-Staffel und bei der LG Montfort startete. 10 Vorarlberger Meistertitel und 2 Staatsmeistertitel mit der 4x100m-Frauenstaffel waren die tolle Bilanz.

„Die Leichtathletik in der Breite fördern sowie in der Spitze Perspektiven anbieten. Dies sind die zentralen Aufgaben, die ich mir – zusammen mit meinem Vorstand – für die Zeit meiner Präsidentschaft vorgenommen habe. Unser Bestreben ist es, gemeinsam mit denjenigen, die den Sport in den Vereinen und Schulen gestalten, über möglichst qualifizierte und attraktive Angebote junge Menschen für unsere schöne Sportart zu begeistern und sie dauerhaft an die Leichtathletik zu binden“, so Helene Pflüger-Küng.

„Die Leichtathletik in der Breite fördern sowie in der Spitze Perspektiven anbieten“ Helene Pflüger-Küng

## Persönlichkeiten der Vorarlberger Leichtathletik

AUF DEM VERBANDSTAG am 2. Februar 2006 wurde vom Vorarlberger Leichtathletik-Verband drei Persönlichkeiten der Vorarlberger Leichtathletik-Szene die Ehrenmitgliedschaft verliehen, und zwar:

**HERRN ING. KONRAD LERCH** für sein außerordentliches, international beachtetes Engagement, für die Leichtathletik im Allgemeinen und den Mehrkampf im Speziellen. Insbesondere für sein Wirken als Landes- und Nationaltrainer, für seine vielen wichtigen Impulse sowie seine Mitbegründung und jahrzehntelange Leitung des weltbekannten Hypo Meetings von Götzis.

**HERRN SIEGFRIED HÄRLE** für seine großen Verdienste um die Vorarlberger Leichtathletik, insbesondere als Vizepräsident des VLV und ÖLV, als kompetenter Melde- und Ordnungreferent sowie als wichtige Verbindungsperson zum ASVÖ.

**HERRN GERD KREMMEL** für sein unermüdliches Engagement für die Vorarlberger Leichtathletik, für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft im Vorstand des VLV, insbesondere für seine Tätigkeit als Vizepräsident und als umsichtiger Archivar und Statistiker sowie als Ländervertreter in der Internationalen Bodensee-Leichtathletik.

### PERSONLICHES

#### Helene Pflüger-Küng

Geboren am: 12. November 1955  
Hauptwohnsitz: 1040 Wien, Theresianumgasse  
Zweitwohnsitz: Hard  
Hobbys: Golf, Schifahren, Wandern, Lesen, Sport im Allgemeinen als Zuschauer  
Verheiratet mit: Walter Pflüger, 1. Geiger bei den Wiener Symphonikern  
Kinder: Ziehtochter Simone, Jusstudentin, Sohn Walter, 8. Klasse Gymnasium  
Erfolge: 2 Staatsmeistertitel über 4x100m mit der TS Bregenz-Stadt  
10-fache Vorarlberger Meisterin  
Funktionen: 1986 Ausbildung zum Leichtathletiklehrer  
1987 – 1988 Spitzensportwart im VLV



- Ob er die Delle im Auto auch wunderbar findet?
- Ob er den kaputten Fernseher auch wunderbar findet?
- Ob er das Bügelbrandloch auch wunderbar findet?
- Ob er das Baby auch wunderbar findet?

SIE HABEN'S IN DER HAND.



31 Mio. Vertragspartner weltweit, Wochen später zahlen, umfassender Versicherungsschutz.

www.mastercard.at